



# Amtsblatt



der Gemeinde **Wenzelbach**

Jahrgang 37 | Freitag, den 14. Dezember 2018 | Nr 12



Foto: Gemeinde Wenzelbach

*Die Gemeinde Wenzelbach  
wünscht ein frohes Weihnachtsfest!*

# Weihnachtsgrüße

Liebe Wenzubacherinnen  
und Wenzubacher,

in der Weihnachtszeit zünden wir gern Kerzen an, die mit ihrem Licht die Dunkelheit vertreiben. Wir hören auch gern Lieder, die uns innerlich wärmen, und Geschichten, die uns zu Herzen gehen.

„Das Geschenk der Weisen“ von dem amerikanischen Schriftsteller O. Henry ist eine solche Geschichte. Diese handelt von Della und Jim, einem jungen Ehepaar. Die beiden lieben sich sehr, sind aber auch bitterarm. Als das Weihnachtsfest näher rückt, beginnt Della zu grübeln. Nachdem Jim eine kostbare Taschenuhr besitzt, möchte sie ihm dafür als besonders schönes Weihnachtsgeschenk eine Kette kaufen. Diese kostet jedoch 21 Dollar und somit ein Vielfaches von Dellas Ersparnissen. Da kommt ihr ein hilfreicher Geistesblitz. Um ihrem Mann die Uhrkette schenken zu können, lässt Della ihr schönes, knielanges Haar abschneiden und verkauft es an einen Perückenmacher. Zeitgleich beschließt Jim allerdings, seine Uhr zu verkaufen und mit dem Erlös ein juwelenverziertes Kamm-Set für das wunderbare Haar seiner Frau zu erwerben. In der Weihnachtsnacht stehen dann beide da mit einem Geschenk, für das der jeweils andere keine Verwendung mehr hat. Natürlich ist die Enttäuschung im ersten Moment riesig, doch letztlich sind beide von ihrem Geschenk als Ausdruck ihrer großen Liebe füreinander angetan. Die Besinnung auf so eine Geschichte kann einer Welt, in der jeder zunehmend mit sich selbst und seinen eigenen Interessen und Bedürfnissen beschäftigt ist, nur zum Vorteil gereichen. Weihnachten lädt uns also zu einem Blickwechsel weg vom Ich und hin zum Du ein. Und in der Tat besinnen wir uns im Zuge dieses Fests auf Tugenden, die für ein menschliches oder auch christliches Miteinander unabdingbar sind: Empathie, Gerechtigkeit und Hilfsbereitschaft. Diese Werte auch außerhalb der Advents- und Weihnachtszeit zu leben, muss selbstredend unser Anspruch sein und er ist es auch. Es gibt jedenfalls mehr Hilfsbereitschaft in unserer Gemeinde, als wir oft wahrnehmen. In unserer Gemeinde leben viele Menschen, die sich für andere einsetzen und die nicht zuerst fragen, was ihnen das bringt. Man findet sie bei der Nachbarschaftshilfe, beim Krankenbesuchsdienst der Pfarreien, beim Flüchtlingshelferkreis, bei unseren Feuerwehren und bei vielen anderen Vereinen und Verbänden, die im Gemeindegebiet tätig sind. Wir als Gemeinde versuchen im Rahmen unserer Möglichkeiten, Menschen in Not zu helfen. Aber Mut zusprechen, auf die Schulter klopfen, die Hand reichen, jemanden in den Arm nehmen – sowas kann eine Institution nur bedingt übernehmen. Dafür braucht es Personen, die sich in der Nachbarschaft um Mitmenschen kümmern, die behinderte Mitbürger einbinden, auf Schwächere achtgeben und Kranke besuchen. Diese Menschen machen Wenzenbach aus.

Als Bürgermeister der Gemeinde Wenzenbach möchte ich mich in meinem diesjährigen Weihnachtsgruß ganz besonders bei diesen Menschen bedanken. Gleichsam wünschen ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2019!



Foto: Gemeinde Wenzenbach

Liebe Grüße

Sebastian Koch, Erster Bürgermeister



### Erreichbarkeit

Telefon	09407/309-0
Telefax	09407/309-160
E-Mail	Gemeinde.Wenzenbach@wenzenbach.de
Internet:	www.wenzenbach.de

### Öffnungszeiten

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	ganztäglich geschlossen
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr

### Postadresse

Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach

### Öffnungszeiten der Bücherei

Montag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag und	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 bis 18.00 Uhr

### Informationen der Gemeindeverwaltung

Seite 4

### Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Seite 7

### Nachrichten aus dem Kindergarten

Seite 13

### Nachrichten aus der Schule

Seite 14

### Kirchliche Nachrichten

Seite 17

### Vereine und Verbände

Seite 19

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Wochenende/Feiertag)

Telefon: 116 117

Rettungsdienst Telefon: 112



Gemeinde/Stadt/Markt/Verwaltungsgemeinschaft

Gemeinde Wenzenbach  
Hauptstraße 40  
93173 Wenzenbach

Freiwillige Feuerwehr

Wenzenbach

FEUERWEHRKOMMANDANTENWAHL

## Wahlbekanntmachung zur

- Wahl des Feuerwehrkommandanten  
 Wahl des Stellvertreters des Feuerwehrkommandanten  
 Wahl der Stellvertreter des Feuerwehrkommandanten

(Geänderter Veranstaltungsort - siehe Amtsblatt Nr. 11-2018)

1. Am Datum 19. Januar 2019 findet in/im Ort Gaststätte Waldeslust, Probstberg 42, 93173 Wenzenbach, um Uhrzeit 19:00 Uhr eine Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wenzenbach zur oben genannten Wahl statt.

Dazu werden alle Feuerwehrdienstleistenden der Freiwilligen Feuerwehr Wenzenbach – einschließlich der hauptamtlichen Kräfte und der Feuerwehranwärter, die das 16. Lebensjahr vollendet haben (**Wahlberechtigte**) – eingeladen.

### 2. Wer wird gewählt:

Nach Art. 8 Abs. 2 Satz 1 des Bayer. Feuerwegesetzes (BayFwG) ist der Feuerwehrkommandant oder sein Stellvertreter (seine Stellvertreter) aus der Mitte der Wahlberechtigten zu wählen. Die Amtszeit beträgt sechs Jahre.

### 3. Wer kann gewählt werden:

Feuerwehrkommandant oder dessen Stellvertreter kann nur werden, wer nach Vollendung des 18. Lebensjahres mindestens vier Jahre in einer Feuerwehr Dienst geleistet und die vorgeschriebenen Lehrgänge mit Erfolg besucht hat. Ausnahmsweise genügt es, wenn den Umständen nach anzunehmen ist, dass der Betreffende solche Lehrgänge in angemessener Frist mit Erfolg besuchen wird (Art. 8 Abs. 3 BayFwG).

Seine Aufgabe ist es, für die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr zu sorgen, Einsätze zu leiten, die fachliche Ausbildung der Feuerwehrkräfte zu leiten, Dienstgrade zu ernennen sowie die Gemeinde in Fragen des abwehrenden Brandschutzes und des technischen Hilfsdienstes zu beraten (Art. 8 Abs. 1 BayFwG).

### 4. Wahlvorschläge:

Wahlvorschläge können in der Dienstversammlung schriftlich oder mündlich beim Wahlleiter vorgebracht werden.

- Wahlvorschläge können von den Wahlberechtigten ab sofort schriftlich bei der  
genaue Anschrift

Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach

eingereicht werden.

(**wahlberechtigt** sind alle Feuerwehrdienstleistenden der Freiwilligen Feuerwehr – einschließlich der hauptamtlichen Kräfte und der Feuerwehranwärter, die das 16. Lebensjahr vollendet haben)

### 5. Wahlleiter und Wahlausschuss:

Die Wahl leitet der Bürgermeister oder sein Stellvertreter oder Beauftragter. Ihm stehen zwei von der Versammlung durch Zuruf bestimmte Beisitzer zu Seite. Der Wahlleiter und die Beisitzer bilden den Wahlausschuss. Wer selbst Wahlbewerber ist, kann nicht Mitglied des Wahlausschusses sein. Der Wahlausschuss wird daher erst nach Abgabe der Wahlvorschläge gebildet.

### 6. Wahlhandlung:

- 6.1 Jeder Wahlberechtigte hat eine Stimme. Stellvertretung ist nicht zulässig.  
Der Wahlleiter erläutert die Grundsätze des Wahlverfahrens.
- 6.2 Wahl des Stellvertreters (der Stellvertreter):  
Für die Wahl des Stellvertreters des Feuerwehrkommandanten gelten diese Regelungen entsprechend.

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!  
Zutreffendes bitte ankreuzen  oder in Druckschrift ausfüllen!

**6.3 Wahlvorschläge, Schriftlichkeit der Wahl:**

Die Wahlberechtigten schlagen wählbare Teilnehmer schriftlich oder durch Zuruf der Wahlversammlung zur Wahl vor. Der Wahlleiter nennt die Vorgeschlagenen und befragt sie, sofern sie anwesend sind, ob sie sich der Wahl stellen wollen. Die Vorschläge können mündlich begründet werden; über sie kann auch eine Aussprache stattfinden. Den anwesenden Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen. Sie wird geschlossen, wenn keine Wortmeldungen mehr vorliegen oder wenn die Versammlung mit Mehrheit der Wahlberechtigten den Schluss der Aussprache beschließt. Die Kandidaten für das Kommandanten- oder Stellvertreteramt müssen nicht in der Wahlversammlung anwesend sein; sie können die Wahl auch bereits im Voraus schriftlich annehmen.

Die Wahl wird schriftlich mit Stimmzetteln durchgeführt; diese dürfen keine äußerlichen Kennzeichen tragen, die sie von den im gleichen Wahlgang verwendeten Stimmzetteln unterscheiden. Der Wahlleiter lässt auf die Stimmzettel die Namen der wählbaren und zur Kandidatur bereiten Bewerber setzen. Wird nur ein oder kein Bewerber zur Wahl vorgeschlagen, so wird die Wahl ohne Bindung an einen Bewerber durchgeführt.

**6.4 Wahlgang, Stimmabgabe:**

Die Wahl ist geheim; dies ist von der Wahlleitung sicherzustellen. Für eine gültige Stimmabgabe ist immer eine positive Willensbekundung erforderlich. Gewählt wird, indem einer der Wahlvorschläge in eindeutig bezeichnender Weise gekennzeichnet wird. Streichungen sind nicht als Stimme für nicht gestrichene Bewerber zu werten. Steht nur eine Person zur Wahl, so kann dadurch gewählt werden, dass der Wahlvorschlag in einer jeden Zweifel ausschließenden Weise gekennzeichnet oder eine nicht zur Wahl vorgeschlagene wählbare Person in eindeutig bezeichnender Weise handschriftlich auf dem Stimmzettel eingetragen wird. Liegt kein Wahlvorschlag vor, so kann auch ein nicht zur Wahl vorgeschlagener wählbarer Feuerwehrdienstleistender durch handschriftliche Eintragung seines Namens gewählt werden.

Der Wahlberechtigte hat den ausgefüllten Stimmzettel zusammenzufalten und dem Wahlleiter oder dem von diesem bestimmten Beisitzer zu übergeben. Der Wahlausschuss prüft die Stimmberechtigung des Abstimmenden. Bei Bedarf hat die Gemeinde hierzu vor der Wahl eine Wählerliste anzulegen. Wird die Stimmberechtigung anerkannt, so ist der Stimmzettel in einen Behälter zu legen. Der Wahlausschuss prüft vor Beginn des Wahlgangs, ob der Behälter leer ist. Wird der Stimmberechtigung eines Anwesenden widersprochen, entscheidet der Wahlausschuss.

**6.5 Der Wahlausschuss prüft nach Abschluss der Wahl den Inhalt der Stimmzettel, zählt sie aus und stellt das Wahlergebnis fest. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Neinstimmen und Stimmzettel, die überhaupt nicht gekennzeichnet wurden oder auf denen nur Streichungen vorgenommen wurden, sind ungültig. Ist mindestens die Hälfte der abgegebenen Stimmen ungültig, ist die Wahl zu wiederholen. Ist die Mehrheit der abgegebenen Stimmen gültig und erhält kein Bewerber die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen, so findet eine Stichwahl unter den beiden Bewerbern mit der höchsten Stimmenzahl statt.**

Wenn mehr als zwei Personen die höchste Stimmenzahl erhalten haben, ist die Wahl zu wiederholen. Wenn mehr als eine Person die zweithöchste Stimmenzahl erhalten haben, entscheidet das Los, wer in die Stichwahl kommt. Neinstimmen und Stimmzettel, die überhaupt nicht gekennzeichnet wurden oder auf denen nur Streichungen vorgenommen wurden, sind ungültig.

Bei der Stichwahl ist die Person gewählt, die von den abgegebenen gültigen Stimmen die höchste Stimmenzahl erhält. Bei gleicher Stimmenzahl entscheidet das Los, das die Wahlleitung sofort nach Feststellung des Ergebnisses der Stichwahl in der Wahlversammlung ziehen lässt.

**7. Wahlannahme:**

Nach der Wahl befragt der Wahlleiter den Gewählten, ob er die Wahl annimmt. Abwesende Bewerberinnen und Bewerber können die Annahme der Wahl auch im Vorfeld schriftlich erklären. Lehnt die/der Gewählte ab, ist die Wahl zu wiederholen. Die Wiederholung der Wahl kann unmittelbar im Anschluss an den ersten Wahldurchgang in derselben Dienstversammlung erfolgen.

**8. Niederschrift:**

Der Wahlleiter lässt über die Wahl, die Feststellung des Wahlergebnisses und die Wahlannahme eine Niederschrift fertigen, die er und die Beisitzer unterzeichnen.

Ort, Datum
Wenzenbach, 27.11.2018

Koch, Erster Bürgermeister	Unterschrift Bürgermeister
----------------------------	----------------------------

angeschlagen am: _____	abgenommen am: _____
veröffentlicht am: <b>23.11.2018 / 14.12.2018</b>	im/in der <small>(Amtsblatt, Zeitung)</small> <b>Amtsblatt November / Dezember</b>

## Öffnungszeiten Grabenbach 2019 - Gemeinde Wenzenbach

Samstag,	den 12. Januar 2019	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	Anlieferung von naturbelassenen Weihnachtsbäumen und Adventskränzen ohne Weihnachtsschmuck jeglicher Art, ohne Farb- und Schneespray, ohne Drähte und ohne Lametta, zuzüglich Anlieferung von kompostierbaren Grüngut
Samstag,	den 09. März 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 16. März 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 23. März 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 30. März 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 06. April 2019	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 10. April 2019		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 13. April 2019	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 17. April 2019		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 20. April 2019	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 24. April 2019		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 27. April 2019	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 01. Mai 2019	Feiertag - geschlossen!	
Samstag,	den 04. Mai 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 08. Mai 2019		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 11. Mai 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 15. Mai 2019		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 18. Mai 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 22. Mai 2019		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 25. Mai 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 29. Mai 2019		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 01. Juni 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 05. Juni 2019		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 08. Juni 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 12. Juni 2019		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 15. Juni 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 19. Juni 2019		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 22. Juni 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 26. Juni 2019		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 29. Juni 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 06. Juli 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 13. Juli 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 20. Juli 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 27. Juli 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 03. August 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 10. August 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 17. August 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 24. August 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 31. August 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 04. September 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 07. September 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 11. September 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 14. September 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 18. September 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 21. September 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 25. September 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 28. September 2019		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 05. Oktober 2019	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	von 13 <sup>00</sup> Uhr bis 16 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 09. Oktober 2019		von 13 <sup>00</sup> Uhr bis 16 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 12. Oktober 2019	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	von 13 <sup>00</sup> Uhr bis 16 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 16. Oktober 2019		von 13 <sup>00</sup> Uhr bis 16 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 19. Oktober 2019	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	von 13 <sup>00</sup> Uhr bis 16 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 23. Oktober 2019		von 13 <sup>00</sup> Uhr bis 16 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 26. Oktober 2019		von 13 <sup>00</sup> Uhr bis 16 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 02. November 2019		von 13 <sup>00</sup> Uhr bis 16 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 09. November 2019		von 13 <sup>00</sup> Uhr bis 16 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 16. November 2019		von 13 <sup>00</sup> Uhr bis 16 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 11. Januar 2019	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	Anlieferung von Weihnachtsbäumen

Das gemeindliche Grundstück „Grabenbach“ kann für die kostenlose Anlieferung von kompostierbarem Ast- und Strauchmaterial aus den Hausgärten verwendet werden. Das angelieferte Schnittgut muss von nichtverwertbaren Materialien getrennt werden. Größere, nicht häckselbare Baumstämme und Wurzelstöcke dürfen nicht angeliefert werden.



Diese Ausgabe Ihres Mitteilungsblattes beschließt das Jahr 2018.

**Wir wünschen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.**



Ihre LINUS WITTICH Medien KG

## Informationen der Gemeindeverwaltung

### Bürgerserviceportal

#### Verschiedene Behördengänge bequem online durchführen



- Beantragung einer Meldebescheinigung
- Beantragung eines Führungszeugnisses
- Auskunft aus dem Gewerbezentralregister
- Einreichung der Wohnungsgeberbestätigung
- Meldung der Wasserzählerablesung
- und vieles mehr

[www.wenzenbach.de/buergerserviceportal](http://www.wenzenbach.de/buergerserviceportal)

### Offener Treff für Frauen und Männer ab 65 Jahren

#### Offener Treff der Gemeinde Wenzenbach für Frauen und Männer ab 65 Jahren im Italienische Café des Haus St. Josef in Wenzenbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Gemeinde lädt Sie recht herzlich zum 1. Offenen Treff für Frauen und Männer ab 65 Jahren der Gemeinde Wenzenbach ein.

**Wann:** Dienstag, den 08.01.2019 von 14.00 – 16.00 Uhr

**Wo:** Im Italienischen Café des Haus St. Josef in Wenzenbach  
Es erwarten Sie Kaffee und Kuchen. Ein Abholservice aus umliegenden Gemeindegebieten ist auf Anfrage möglich.  
(Anfrage bei Sozialarbeiter Christian Müller 09407/309-200)

**Der Treff findet ab dem 08.01.2019 jeden Dienstag statt.**

Dabei wird es ein sich wöchentlich änderndes Programm geben. Genaueres erfahren Sie aber stets beim Treff oder im Gemeindeblatt.

Die Gemeinde würde sich sehr freuen, wenn wir Sie am 08.01.2019 begrüßen dürften.

Bei Rückfragen oder aber auch Anliegen können Sie sich jederzeit bei unserem Sozialarbeiter Christian Müller melden.

## Fundsachen von 01.11.2018 bis 30.11.2018

- 1 Fahrrad
- 1 Autoschlüssel
- 2 Schlüssel auf Ring mit Anhänger

## Nachrichten anderer Stellen und Behörden



Landkreis  
Regensburg

### LSVB-Bezirkstreffen

#### Jahres-Bezirkstreffen

#### der LandesSeniorenVertretung Bayern im Landratsamt Regensburg

**Regensburg (RL).** Die jährliche Sitzung der Oberpfälzer Mitglieder der LandesSeniorenVertretung Bayern (LSVB) im Landratsamt Regensburg bot den Ehrenamtlichen die Möglichkeit, sich über die Seniorenarbeit auszutauschen und neue Impulse zu setzen. Josef Mös, Seniorenbeiratsvorsitzender der Stadt Regensburg sowie 1. Bezirkssprecher der LSBV und Franz Wöfl, 1. Vorsitzender der LSBV, hatten zu diesem Treffen eingeladen. Das Sachgebiet Senioren und Inklusion beim Landratsamt Regensburg hatte die Veranstaltung organisiert. Landrätin Tanja Schweiger und Regensburgs Bürgermeisterin Getrud Maltz-Schwarzfischer betonten in ihrer Begrüßung die gute Zusammenarbeit der Seniorenbeauftragten von Stadt und Landkreis. Landrätin Tanja Schweiger unterstrich die Bedeutung der LSBV als überparteiliche Dachorganisation. Seitdem der Landkreis Mitglied in der LSBV ist, übernehme er gerne die Rolle als Gastgeber für die jährliche Bezirksversammlung.

Zum Thema „Wohnen im Alter“ informierte Yvonne Knobloch, Leiterin des Ressorts „Leben im Alter“ des Sozialverbandes VdK Bayern, über die verschiedenen Möglichkeiten, bereits bestehenden Wohnraum an die verschiedenen Bedürfnisse im Alter anzupassen. Sie erörterte entsprechende Fördermöglichkeiten hierzu und allgemein zu beachtende Gefahren für Seniorinnen und Senioren im Privathaushalt.

Manuela Bernreiter vom Seniorenamt der Stadt Regensburg referierte nach der Mittagspause über die Leistungen der Pflegeversicherung und Voraussetzungen für deren Inanspruchnahme. Darüber hinaus wies sie auf die unbürokratische Abwicklung der Beantragung und Auszahlung des Landespflegegeldes Bayern hin und gab erste Erfahrungsberichte aus der Praxis weiter.

**Hintergrund:** Die LSBV ist die Dachorganisation der Seniorenbeauftragten der bayerischen Städte, Gemeinden und Landkreise. Sie arbeitet sowohl auf Landes-, als auch auf Bundesebene als Vertreterin seniorenpolitischer Zielsetzungen. Die LSBV bietet ihren Mitgliedern neben Informations- und Beratungsmöglichkeiten auch Angebote zur Fortbildung.

**Regensburg, 22. November 2018**



Landkreis  
Regensburg

### eCarsharing in Regenstau

#### Siebter KERL geht an den Start

**Regensburg (RL).** Das mittlerweile siebte E-Auto der Kommunalen Energie Regensburger Land eG (KERL) kann ab sofort und zu den bekannt günstigen Konditionen ausgeliehen werden. Landrätin Tanja Schweiger als Vorstandsvorsitzende der KERL eG übergab das Fahrzeug, das seinen Standort in Regenstau haben wird, an Bürgermeister Siegfried Böhringer. Dass das eCarsharing-Angebot der KERL eG bei den Bürgerinnen und Bürgern gut ankommt, zeigt sich an den Kilometerständen der schon im Einsatz befindlichen Fahrzeuge. Weit über 40.000 km legten die ersten sechs E-Autos zusammen in nunmehr 14 Fahrmonaten zurück. Das entspricht einer monatlichen Fahrleistung von circa 3.000 km je Elektroauto.

Bei der Übergabe des VW E-Golfs in Regenstau waren zahlreiche Gäste und Sponsoren mit dabei. Landrätin Tanja Schweiger bedankte sich bei Manfred Pitzl, Vorstandsmitglied der Sparkasse Regensburg, für die Unterstützung dieses Geldintitit als Hauptsponsor des eCarsharing-Projektes.



**Sponsoren und Gäste bei der Übergabe des VW E-Golfs am Standort Regenstauf (von links): Siegfried Böhringer, Bürgermeister Markt Regenstauf; Alexander Artes, Stegerer GmbH; Theo Blank und Michael Beer, Netto Filiale Regenstauf; Manfred Pitzl, Sparkasse Regensburg; Mathis Broelmann, das Stadtwerk.Regensburg GmbH; Landrätin Tanja Schweiger; Gerhard Fuchs, Autohaus Fuchs; Wolfgang Dumm, Bayernwerk Netz GmbH; Florian Schmidt, Gienger KG; Marcus Puchner, Puchner & Co. GmbH & Co. KG; Maria Politzka, Leiterin des Sachgebiets für Wirtschaftsförderung im Landratsamt und Geschäftsführerin der KERL eG; Foto: LRA/Sturm**

Ihr Dank galt zum einen den örtlichen Sponsoren, die einen Werbeaufdruck auf dem VW E-Golf gebucht haben, und zwar der Gienger KG und der Stegerer GmbH Metallbau jeweils aus Regenstauf sowie der Bayernwerk Netz GmbH aus Regensburg, sowie ebenso den Vertretern des Netto Marken-Discounts Ponholz, die die Ladesäule und den Strom am Parkplatz der Netto Filiale in Regenstauf für das E-Auto zur Verfügung stellen und der Grundstückseigentümerin Puchner & Co. GmbH & Co. KG aus Regenstauf, die den Parkplatz für das E-Auto kostenfrei vorhält. Hervorzuheben sei auch die stets sehr gute Zusammenarbeit mit das Stadtwerk.Regensburg GmbH, das die Hard- und Software für das Onlinebuchungssystem zur Verfügung stellt.

#### **Wo kann das E-Fahrzeug abgeholt werden?**

REWAG-Ladesäule am Parkplatz der Netto Filiale in Regenstauf, Regensburger Straße 10, 93128 Regenstauf

#### **Wo kann ich mich registrieren?**

In Zusammenarbeit mit „das Stadtwerk.Regensburg“ können sich interessierte Nutzerinnen und Nutzer unter [www.KERLeG.de](http://www.KERLeG.de) registrieren.

Im Landratsamt Regensburg oder bei den Standortkommunen wird nach einer Sichtprüfung des Führerscheines der Account zum Buchen der E-Autos freigeschaltet, anschließend kann das gewünschte Fahrzeug gebucht werden. Über die gemeinsame Buchungsplattform (auch als App verfügbar) können sowohl die Fahrzeuge vom „das Stadtwerk.Earl“ als auch von der KERL eG genutzt werden.

#### **Hotline rund um die Uhr erreichbar**

Die Kooperation mit „das Stadtwerk.Regensburg“ und „das Stadtwerk.Earl“ bietet zudem die Möglichkeit, dass sich Nutzer der E-Fahrzeuge der KERL eG bei Problemen oder im Pannenfall an eine Notfall-Hotline wenden können und hier kompetente Auskunft erhalten. Diese ist unter der Telefonnummer 0941 601 38 38 erreichbar.

#### **Kostenfreies Auftanken an allen Standortladepunkten – günstige Nutzungsgebühren**

Die Fahrzeuge des eCarsharings der KERL eG sind zum Ende der Nutzungszeit wieder an den jeweiligen Standort zurückzubringen. Dort können sie auch kostenfrei aufgetankt werden. Es fallen lediglich Nutzungsgebühren an, diese betragen für die erste (angefangene) Nutzungsstunde vier Euro, für die zweite und dritte jeweils drei Euro und für jede weitere einen Euro. Für Jahresabonnenten des RVV gibt es sogar noch einen weiteren Rabatt. Die einmalige Registriergebühr beträgt 29,99 Euro.

#### **Bonus für Neukunden**

Der RVV stellt jedem Neukunden des eCarsharings der KERL eG, der die Sichtprüfung am Landratsamt Regensburg oder an einer Standortgemeinde im Landkreis durchführen lässt, einmalig unentgeltlich ein Streifen-Ticket zur Verfügung. Der entsprechende Gegenwert kann auch auf dem RVV-Kundenkonto gutgeschrieben werden.

**Kontakt bei Rückfragen:** KERL eG; E-Mail: [KERL@lra-regensburg.de](mailto:KERL@lra-regensburg.de); Telefon 0941 4009-603; [www.KERLeG.de](http://www.KERLeG.de).

**Regensburg, 30. November 2018**

## Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr

wünscht Ihnen, auch im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

Ihre Landrätin  
**Tanja Schweiger**



Landkreis  
Regensburg



## Barrierefreie Wohnungen

### Barrierefreie und rollstuhlgerechte Wohnungen im Landkreis

#### Sehr geehrte Wohnungseigentümer und Wohnungssuchende,

das Landratsamt Regensburg will im Rahmen einer Umfrage das Angebot und die Nachfrage von barrierefreien und rollstuhlgerechten Wohnungen im Landkreis ermitteln.

Wir würden Sie daher bitten uns mitzuteilen, wenn Sie eine derartige Wohnung anbieten oder suchen. Dadurch kann der Landkreis Sie, als Wohnungsanbieter dabei unterstützen, Ihre Wohnung bedarfsgerecht zu vergeben und Sie als Wohnungssuchende können herausfinden, ob Möglichkeit bestünde, dass Sie trotz Beeinträchtigung weiterhin in Ihrer Heimatgemeinde leben können. Ihr Angebot bzw. Ihre Nachfrage können Sie gerne an die Inklusionsberaterin Marion Thätter unter der Telefonnummer 0941 4009-268 oder per E-Mail marion.thaetter@landratsamt-regensburg.de richten.



Landkreis  
Regensburg

### Lesepatenprojekt

#### Was ist die Grundlage allen Lernens? Lesen

#### Erster Lesepaten-Projekttag im Landratsamt stieß auf große Resonanz / Ehrenamtliche leisten einen großen Beitrag zur Sprach- und Leseförderung von Kindern

**Regensburg (RL).** Die ehrenamtliche Sprach- und Leseförderung im Landkreis auszubauen, ist das erklärte Ziel der Freiwilligenagentur des Landkreises. 70 Lesepatinnen und -paten, Schul- und Kindergartenleitungen sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger waren der Einladung der Freiwilligenagentur gefolgt und zum ersten „Lesepaten-Projekttag“ ins Landratsamt gekommen. Vorlesen in Kindertagesstätten und an Grundschulen, besonders aber ehrenamtliche Leselernhilfe für 6-10-jährige Schulkinder - davon soll es künftig möglichst viel und vor allem qualifiziert im Landkreis geben.

#### Neue Wege gehen: „MENTOR“ – die Leselernhelfer

Was brauchen Ehrenamtliche, die Kinder beim Lesenlernen unterstützen wollen? Wie lassen sich Leselernhelferinnen und -helfer ins Schulleben integrieren und bringt das Ganze überhaupt etwas? Lesen Kinder, die Schwierigkeiten beim Lesen und Verstehen von Texten haben, mit Unterstützung von Ehrenamtlichen lieber und besser? Diesen Fragen widmete sich Andrea Pohlmann-Jochheim aus Köln, Vorstandsmitglied des deutschlandweit engagierten Verbandes „Mentor – die Leselernhelfer“. Die Zahlen, die Pohlmann-Jochheim lieferte, waren beeindruckend: Mehr als 90 Prozent der Kinder, die Leselernhelfer haben, verbessern sich und mehr als die Hälfte sind im Unterricht merklich aktiver. Und die Ehrenamtlichen? Auch hier die Erkenntnis: Die allermeisten genießen ihr Engagement. Sie schätzen das Gefühl, etwas Sinnvolles zu tun, Kinder bei ihrem Weg ins Leben zu begleiten und Dank und Anerkennung zurückzubekommen. Mitbringen müssen sie laut Pohlmann-Jochheim zunächst nur zwei Dinge: Freude am Lesen und am Zusammensein mit Kindern. Alles andere – die Einführung in die Rolle als Ehrenamtliche an einer Schule, Hilfestellungen, Materialien und Tipps zum Lesen mit Kindern – lernen sie vor ihrem Einsatz im Rahmen einer Qualifizierung bei der Freiwilligenagentur. „Das wird unser Job“, betont die Leiterin der Freiwilligenagentur im Landkreis, Dr. Gaby von Rhein, die das Konzept und die deutschlandweiten Erfolge von MENTOR voll und ganz überzeugen.

#### Vorlesepaten gibt es weiterhin

Lesepatinnen und -paten, die als ehrenamtliche Vorleserinnen und Vorleser in Kindertagesstätten aktiv sind, soll es im Landkreis natürlich weiterhin geben. „Hier sind wir seit Jahren aktiv“, betont von Rhein. „An die 100 Ehrenamtlichen sind an über 30 KiTas im Landkreis im Einsatz und auch hier ist unter anderem die Qualifizierung der Vorleserinnen und Vorleser unsere Aufgabe.“ 15 neue Patinnen und Paten bekamen ihre Einführungsschulung im Rahmen des Projekttag. Anni Langensteiner, langjährige Leiterin einer Kindertageseinrichtung in Obertraubling und selbst Lesepatin, hatte viele Anregungen und Tipps für die neuen Vorleserinnen und Vorleser dabei.

#### Ideen- und Materialmesse

Ein „Markt der Möglichkeiten“ mit Büchern, Erzähltheatern, Mentor-Materialien, schönen und nützlichen Utensilien rund ums Vorlesen und gemeinsame Lesen rundete den Projekttag ab – und ein Wunschbaum, den die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten, um ihre Anliegen und Gedanken da zu lassen: „Bitte machen Sie ganz bald eine Fortbildung für Leselernhelfer, ich möchte mitmachen!“, war dort unter anderem zu lesen. „Ein Wunsch, den die Freiwilligenagentur auf jeden Fall erfüllen wird“, versprach Gaby von Rhein.

**Hintergrund:** Die Freiwilligenagentur des Landkreises hat 2010 ein Lesepatenprojekt ins Leben gerufen. Bis 2015 wurden im Rahmen des Projektes weit über 100 ehrenamtliche Vorleserinnen und Vorleser geschult, die ein Mal pro Woche einer kleinen Gruppe von Kindern in Kindertagesstätten im Landkreis vorlesen. Aktuell stehen fast 40 Kindergärten und Krippen zur Auswahl. 2015 weitete die Agentur ihr Lesepatenprojekt auf Grundschulen aus. Zur Zeit sind etwa 50 Vorleserinnen und Vorleser an fünf Grundschulen im Landkreis aktiv (Pettendorf-Pielenhofen, Wörth-Wiesent, Laaber, Nittendorf und Regenstauf). Ehrenamtliche Leselernhelferinnen und -helfer, die nach dem MENTOR-Konzept arbeiten, soll es zunächst an folgenden Grundschulen geben: Pettendorf-Pielenhofen, Wörth-Wiesent, Laaber, Nittendorf und Obertraubling.

**Weitere Informationen bei:** Dr. Gaby von Rhein; Telefon: 0941 4009-305 oder Gisela Rothballer; Telefon: 0941 4009-638. Homepage: [www.freiwilligenagentur.landkreis-regensburg.de](http://www.freiwilligenagentur.landkreis-regensburg.de)



Ehrenamtliche, die Kindern vorlesen oder beim Lesenlernen unterstützen, soll es künftig mehr geben im Landkreis (Foto: Helmut Koch)



Andrea Pohlmann-Jochheim stellte die Grundzüge und Inhalte von „MENTOR – die Leselernhelfer“ vor (Foto: Angelika Lukesch).

Regensburg, 22. November 2018



## Landkreismeisterschaften 2018/19

### Spannende Wettkämpfe bei den Landkreismeisterschaften im Luftgewehr- und Luftpistolschießen

**Regensburg (RL).** Die 34. Landkreismeisterschaften im Luftgewehr- und Luftpistolschießen 2018 fanden auch in diesem Jahr im Leistungszentrum Höhenhof in Obertraubling statt. Ausrichter war der Kreisschützenverband Oberpfalz und Donaugau e. V., der von der Sektion „Am Schwarzenberg“ unterstützt wurde. Insgesamt kämpften 461 Schützen aus 51 Vereinen und an 24 Ständen um Titel und Platzierungen. Im Rahmen einer großen Siegerehrung, zu der rund 200 Schützinnen und Schützen gekommen waren, fanden diese Meisterschaften nun am vergangenen Wochenende ihren Abschluss. Höhepunkte waren die Proklamation der Landkreisschützenkönige sowie die Vergabe des Landkreis-Pokals. Die Siegerehrungen nahmen neben der Schirmherrin, Landrätin Tanja Schweiger, der 1. Gauschützenmeister Manfred Wimber, der 1. Gausportleiter Helmut Massinger und der 2. Gausportleiter Matthias Melz vor. Unter den Gästen waren unter anderem der 3. Bezirksschützenmeister Peter Moll, der Obertraublinger Bürgermeister Rudolf Graß, der Köferinger Bürgermeister Armin Dirschl sowie Bischofshof-Bezirksvertreter Wolfgang Böhm.

Bei der Siegerehrung dankte Landrätin Tanja Schweiger dem Kreisschützenverband Oberpfalz und Donaugau für die professionelle Organisation des Wettbewerbs und allen Teilnehmern fürs Mitmachen. Vor allem würdigte sie die Präsenz des Schützennachwuchses. Insgesamt nahmen 108 Schüler und Jugendliche sowie 51 Juniorinnen und Junioren teil. Die Landkreismeisterschaften hätten sich im regionalen Schießsport zu einem festen Termin etabliert, lobte die Landrätin.

Die jeweils drei besten Schützen und Mannschaften bekamen die Landkreis-Ehrendadel „Meister im Schießen“ und die je fünf (Einzel) beziehungsweise drei Besten (Mannschaft) eine Urkunde. Dabei wurden folgende Ergebnisse erzielt:

#### Luftgewehr-Einzel

<b>Schülerklasse weiblich:</b>	1. Verena Seidl (Weihertaler Wenzelbach) 185 Ringe
<b>Schülerklasse männlich:</b>	1. Maximilian Müller (Grüne Au Thanhausen) 181
<b>Jugendklasse weiblich:</b>	1. Katja Schober (G'mütlichkeit Luckenpaint) 197
<b>Jugendklasse männlich:</b>	1. Moritz Zach (Donaumöwe Barbing) 188
<b>Juniorenklasse weiblich:</b>	1. Maria Weitzenbeck (G'mütlichkeit Luckenpaint) 197
<b>Juniorenklasse männlich:</b>	1. Ludwig Sedlmaier (Waldeslust Regenstau) 194
<b>Damenklasse I:</b>	1. Sybille Neumeyer (Almenrausch Grünthal) 197
<b>Herrenklasse I:</b>	1. Gunther Glehr (Almenrausch Grünthal) 197
<b>Damenklasse II+III:</b>	1. Christine Rösch (Hubertus Pfatter) 192
<b>Herrenklasse II+III:</b>	1. Martin Lorenz (Drei Tannen Lehen) 194
<b>Damenklasse IV+V:</b>	1. Pauline Eggel (Edelweiß Piesenkofen) 164
<b>Herrenklasse IV+V:</b>	1. Albert Kramel (Haid Neudorf) 174
<b>Verserhtenklasse:</b>	1. Max Redl (Eichenlaub Oberhinkofen) 198
<b>Auflage Senioren I+II weiblich:</b>	1. Eva Schießl (Geselligkeit Regendorf) 210,4
<b>Auflage Senioren I+II männlich:</b>	1. Franz Heindl (G'mütlichkeit Luckenpaint) 209,1
<b>Auflage Senioren III+IV+V weiblich:</b>	1. Bernhard Wellner (Almenrausch Grünthal) 210,5
<b>Auflage Senioren I+II männlich:</b>	1. Maria Kurth (Eichenlaub Oberhinkofen) 207,2

#### Luftgewehr Mannschaften

<b>Schülerklasse:</b>	1. Donaumöwe Barbing 504 Ringe
<b>Jugendklasse:</b>	1. Donaumöwe Barbing 571
<b>Juniorenklasse:</b>	1. G'mütlichkeit Luckenpaint 577
<b>Damenklasse I+II:</b>	1. Eichenlaub Oberhinkofen 580
<b>Herrenklasse I+II:</b>	1. Tiefes Tal Oppersdorf 579
<b>Herrenklasse II+IV+V:</b>	1. G'mütlichkeit Luckenpaint 560
<b>Auflage Senioren I+II:</b>	1. Almenrausch Grünthal 625,8.
<b>Auflage Senioren III+IV+V:</b>	1. Almenrausch Diesenbach 626,1

#### Luftpistolen-Einzel

<b>Schülerklasse:</b>	1. Laura Herbich (Enzian Hagelstadt) 167 Ringe
<b>Jugendklasse:</b>	1. Joseph Erl (Enzian Hagelstadt) 166
<b>Juniorenklasse:</b>	1. Erik Kaiser (Enzian Hagelstadt) 183
<b>Damenklasse I:</b>	1. Lisa-Marie Salfer (Wildenstein Regenstau) 171
<b>Herrenklasse I:</b>	1. Thomas Ganslmeier (Weinbergschützen Bach) 187
<b>Damenklasse II+III:</b>	1. Christine Wohl (Grüne Au Thanhausen) 173
<b>Herrenklasse II+III:</b>	1. Mirko Herbisch (Enzian Hagelstadt) 186
<b>Herrenklasse IV+V:</b>	1. Werner Maß (Almenrausch Grünthal) 181
<b>Auflage Senioren I+II:</b>	1. Petra Dobliger (Gemütlichkeit Sarching) 197,4
<b>Auflage Senioren III+IV+V:</b>	1. Alfred Hein (Enzian Hagelstadt) 203,3

#### Luftpistole-Mannschaften

<b>Schülerklasse:</b>	1. Enzian Hagelstadt (2) 437 Ringe
<b>Jugendklasse:</b>	1. Gemütlichkeit Mauth 459
<b>Juniorenklasse:</b>	1. Enzian Hagelstadt (2) 514
<b>Damenklasse I+II:</b>	1. Gemütlichkeit Mauth 499
<b>Herrenklasse I+II:</b>	1. Enzian Hagelstadt 543
<b>Auflage Senioren I+II:</b>	Almenrausch Grünthal 572,2
<b>Auflage Senioren III+IV+V:</b>	1. Enzian Hagelstadt 592,2

#### Proklamierung der Landkreisschützenkönige und Vergabe des Kreispokals:

##### Landkreiskönig Tobias Fichtmüller und Landkreiskönigin Katrin Schindler

Neue Landkreis-Schützenkönigin in der Jugendklasse beim Luftgewehrschießen wurde Hannah Sturm (G'mütlichkeit Luckenpaint) mit einem 16,2-Teiler. Bei den Damen holte sich Katrin Schindler (G'mütlichkeit Luckenpaint) mit einem 91,6-Teiler die begehrte Königsscheibe. In der Schützenklasse errang Tobias Fichtmüller (Alte Burg Donaustauf) mit einem 10,4-Teiler den Titel des Landkreisschützenkönigs. Zudem wurde zum 13. Mal ein Jugendlandkreiskönig in der Disziplin Luftpistole ausgesprochen. Diesen Titel sicherte sich Toni Scheuerer (Enzian Hagelstadt) mit einem 654,2-Teiler. Bereits zum 24. Mal wurde ein Landkreiskönig im Luftpistolschießen ermittelt. Thomas Schiekofer (Einigkeit Wolkering) gewann mit einem 272,7-Teiler die Ehrenscheibe. Die Eröffnungsscheibe ging an Gauschatzmeister Herbert Prasch mit 38,0-Teiler.

##### Landkreis-Pokal ging nach Oberhinkofen

Den Wanderpokal holte sich auch heuer Eichenlaub Oberhinkofen mit einem 1317,1-Gesamteiler. Den zweiten Platz belegte G'mütlichkeit Luckenpaint (1382,1-Teiler), gefolgt von Almenrausch Grünthal (1529,5), Almenrausch Diesenbach (1571,5), Tiefes Tal Oppersdorf (2447,2) und Gemütlichkeit Mauth (2781,5).

**Meistbeteiligte Vereine**

Almenrausch Grünthal: 40 Teilnehmer, Eichenlaub Oberhinkofen: 39 Teilnehmer und Almenrausch Diesenbach: 32 Teilnehmer.

**Hintergrundinfo:**

Die Landkreismeisterschaften werden von den Vereinen eigenverantwortlich organisiert und vom Landkreis vor allem finanziell und zum Teil auch logistisch unterstützt.

**Abschließende Veranstaltung im Rahmen der Landkreismeisterschaften 2018/19:**

**Ski Alpin und Snowboard:** voraussichtlich am 19. Januar 2019 in St. Englmar.

**Kontakt bei Rückfragen:** Landratsamt Regensburg, Sachgebiet Regionalentwicklung, Andrea Zeller, Telefon 0941 4009-663 oder per Mail an: regionalentwicklung@lra-regensburg.de.



Der Landkreispokal ging heuer an Eichenlaub Oberhinkofen mit einem 1317,1-Gesamtteiler und wurde von Landrätin Tanja Schweiger und beiden Gausportleitern Helmut Massinger (re) und Matthias Melzl (li) an 1. Schützenmeister Robert Wagner übergeben. (Foto: Wenzel Neumann)



Höhepunkt der Siegerehrung der Landkreismeisterschaft war die Proklamation der Landkreisschützenkönige; auf dem Bild Schirmherrin Landrätin Tanja Schweiger (li. außen), Bürgermeister Rudolf Graß und Armin Dirschl sowie die Verantwortlichen. (Foto: Wenzel Neumann)

Regensburg, 14. November 2018

**Seminare Gartengestaltung****Kreisverband Regensburg für Gartenkultur und Landespflege e.V.****Anlage, Gestaltung und Pflege von Hausgärten**

Wollen Sie Ihren Garten neu anlegen, verändern oder mehr über dessen Pflege erfahren?

Termin / Uhrzeit	Thema	Referent
Donnerstag, 07.02.2019 18:30 – 20:00 Uhr	Wie soll mein Garten aussehen? Grundlagen der Planung und Gartengestaltung mit Wegen, Plätzen, Fassadenbegrünung u.v.m.	Christine Gietl, Fachberatung für Gartenkultur und Landespflege
Donnerstag, 14.02.2019 18:30 – 20:00 Uhr	Boden gut – alles gut? Hinweise zur Bodenpflege und Düngung im Garten.	Josef Sedlmeier, Fachberatung für Gartenkultur und Landespflege
Donnerstag, 21.02.2019 18:30 – 20:00 Uhr	Grüne Oase oder wilder Dschungel? Hinweise zur Verwendung von Bäumen, Sträuchern und Stauden zur ansprechenden und naturnahen Gartengestaltung	Stefanie Grünauer Fachberatung für Gartenkultur und Landespflege
Donnerstag, 28.02.2019 18:30 – 20:00 Uhr	Einfach lecker? Gemüse, Kräuter und Obst erfolgreich anbauen und pflegen.	Torsten Mierswa, Fachberatung für Gartenkultur und Landespflege

Die Vorträge finden jeweils im Landratsamt Regensburg, Altmühlstraße 3, im Großen Sitzungssaal 4.035 statt.

**Eine Anmeldung zu den einzelnen Vorträgen ist erforderlich. Der Eintritt ist frei.**

Anmeldung:

Kreisverband Regensburg

für Gartenkultur und Landespflege e.V.

Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg

fon: 0941/4009-550

mail: info@kv-gartenbauvereine-regensburg.de

www.kv-gartenbauvereine-regensburg.de

**04. Dezember 2018**

**Präsentation Band vier der Schriftenreihe „Regensburger Land“**

„Ein Kaleidoskop an bereichernden Eindrücken ...“

**Regensburg (RL).** Landrätin Tanja Schweiger stellte am vergangenen Sonntag im Rahmen der Messe „RegensBUCH18“ zusammen mit den Schriftleitern Dr. Thomas Feuerer und Dr. Manuela Daschner sowie dem Verleger Fritz Pustet den vierten Band der Schriftenreihe „Regensburger Land – Der Landkreis Regensburg in Geschichte und Gegenwart“ vor. Die neue Ausgabe bietet - wie schon seine Vorgänger - informative Beiträge zur regionalen Geschichte und Kultur.

Bei der Präsentation im Deggingerhaus bedankte sich Landrätin Tanja Schweiger bei den zahlreichen beteiligten Autoren, die mit ihren insgesamt 15 Beiträgen ein breites und ansprechendes Themenspektrum abdecken: „Sie alle haben dazu beigetragen, dass unser neuer Band wieder ein abwechslungsreicher und lesenswerter Almanach geworden ist, in dem das Blättern Spaß macht!“, so die Landrätin.

Die reich bebilderten Aufsätze behandeln verschiedene geschichtliche und kulturelle Themen und dokumentieren zum Beispiel die archäologische Ausstellung des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege „Geschichte(n) aus acht Jahrtausenden“ in Mintraching oder die Fotoausstellung „Perspektivwechsel 2.0“ der Brüder Jonas und Simon Herdegen im Landratsamt Regensburg. Sie porträtierten die Kulturpreisträger des Landkreises Regensburg der Jahre 2017 und 2018, informieren über das kleine aber feine Kulturzentrum „Artonicon“ in Unterlaichling bei Schierling und über die Nutzungs- und Baugeschichte des ehemaligen Pfarrhofs in Altenthann.

Andere Beiträge bieten einen Querschnitt durch das literarische Schaffen des „weiß-blauen Wanderpredigers“ Josef Fendl aus Neutraubling, beschäftigen sich mit der Geschichte des „Allinger Bockerls“, einer kleinen Eisenbahn im Tal der Schwarzen Laber, berichten vom historischen Ochsenhandel zwischen Ungarn und Bayern oder machen Lust auf Wandern im schönen Regensburger Land. Alles in allem zeichnen die Beiträge ein lebendiges und buntes Bild unserer Region.

Auch Fritz Pustet freute sich über den neuen Band, besonders, weil in einem der Beiträge auch ein Stück Familiengeschichte enthalten ist: Das „Allinger Bockerl“ wurde nämlich im 19. Jahrhundert mit Unterstützung der Familie Pustet gebaut und spielte über Jahrzehnte eine zentrale Rolle für den Warentransport von und zur Papierfabrik der Gebrüder Pustet im Labertal. Am Ende bedankten sich Dr. Thomas Feuerer und Dr. Manuela Daschner bei allen Autoren, bei Grafiker Günter Lichtenstern, bei Lektorin Christiane Abspacher und bei Verleger Fritz Pustet: „Die Zusammenarbeit mit Ihnen war hervorragend und hat uns viel Freude gemacht!“.

Das 180 Seiten umfassende Buch ist reich bebildert und richtet sich an eine breite Leserschaft. Falls Sie noch ein Weihnachtsgeschenk benötigen, könnte „Regensburger Land“ genau das Richtige für Sie sein!

**Hinweis:** Der 4. Band der Reihe „**Regensburger Land – Der Landkreis Regensburg in Geschichte und Gegenwart**“ ist ab sofort zum Preis von 19,95 Euro im Buchhandel erhältlich. Das Buch trägt die ISBN 978-3-7917-2985-5. Rezensionsexemplare können bei der Pressestelle des Verlags Friedrich Pustet unter Tel. 0941 92022-322 oder E-Mail [presse@pustet.de](mailto:presse@pustet.de) angefordert werden.



Dr. Thomas Feuerer, Dr. Manuela Daschner, Landrätin Tanja Schweiger und Verleger Fritz Pustet präsentieren stolz das druckfrische Werk. Foto: Landkreis Regensburg

Regensburg, 05.12.2018



## Verein LK mit Herz zieht Bilanz

Seit über einem Jahr Hilfe für Menschen in Not

im Landkreis Regensburg

**Der Verein „Landkreis mit Herz e.V.“ zieht positive Bilanz**

**Regensburg (RL).** Seit April 2017 gibt es den vom Landkreis Regensburg initiierten Wohltätigkeitsverein „Landkreis mit Herz e.V.“, dem neben Landrätin Tanja Schweiger als Vorsitzender zwölf weitere Gründungsmitglieder angehören: Kreisrätinnen und Kreisräte aus verschiedenen Kreistagsfraktionen sowie Mitarbeiter des Landratsamtes. Bei der Jahreshauptversammlung konnte nun positive Bilanz gezogen werden. Durch die Spenden von Privatpersonen, Firmen und Vereinen konnte „Landkreis mit Herz“ das Jahr über dort Hilfe unkompliziert anbieten, wo sie unmittelbar gebraucht wurde.

„Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die uns unterstützen. Sie machen es möglich, dass wir Bürgerinnen und Bürgern helfen konnten, die unverschuldet in eine Situation gekommen sind, in der sie dringend auf finanzielle Zuwendung angewiesen sind“, so Landrätin Tanja Schweiger.

Durch verschiedene Stellen im Landkreis, oft durch Mitarbeiter des Sozialamtes, Jugendamtes und Jobcenters, wurde der Verein auf bedürftige Bürger aufmerksam gemacht. Dabei geht es beispielsweise um Menschen, die aufgrund von Schicksalsschlägen wie Krankheit in finanzielle Not geraten sind, ältere Menschen, die wegen der niedrigen Rente Unterstützung bei der Sicherung des Lebensunterhalts benötigen, und Familien, die sich finanziell in so einem starken Engpass befinden, dass die Stromsperre unmittelbar bevorsteht. In vielen Fällen waren es Kinder und Jugendliche, die die Hilfe des Vereins brauchten, deren Familien unter dem Existenzminimum leben, so dass es nicht einmal für das Nötigste wie Bekleidung oder Ausstattung für Kindergarten und Schule reicht. Durch Zuwendungen des Vereins für Klassenfahrten wurde verhindert, dass Kinder zu Hause bleiben müssen. Durch Übernahme des Eigenanteils für das Mittagessen konnte sichergestellt werden, dass Kinder eine warme Mahlzeit in der Schule bekommen. Die Kommunikation und Kooperation mit verschiedenen Trägern, Einrichtungen und anderen Stellen machte es möglich, schnell und unbürokratisch zu helfen. Die Landrätin betonte dabei, dass es sich um Fälle handle, bei denen nach gesetzlichen Vorschriften keine Unterstützungsmöglichkeit gegeben sei. Mit dem Verein wolle man keine Parallelstrukturen zu den vielfältigen sozialen Leistungen aufbauen, die es auf unterschiedlichsten Ebenen und Trägerschaften bereits jetzt schon gebe. Vielmehr gehe es darum dort zu helfen, wo das Netzwerk an gesetzlichen Sozialleistungen entweder nicht oder nicht schnell genug greife.

„Bitte unterstützen Sie „Landkreis mit Herz“ mit Ihrer Spende. Ihr gutes Werk kommt an und bringt Freude und Glück in das Leben von Menschen, die unsere Hilfe wirklich brauchen“, lautet der Wunsch der Vereinsmitglieder an die Bürgerinnen und Bürger.

Spendenkonto Landkreis mit Herz e.V.:

BIC: BYLADEM1RGB;

IBAN: DE 67 7505 0000 0027 0037 89.

Infos erteilt das Kreisjugendamt, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg. Ansprechpartnerin ist Carina Zenger, Telefon: 0941 4009-471, E-Mail: [carina.zenger@lra-regensburg.de](mailto:carina.zenger@lra-regensburg.de).

**Regensburg, 26. November 2018**



## VdK Sprechtag

Kreisverband Regensburg

Der VdK Kreisverband Regensburg bietet im Jahr 2018 im Landkreis Regensburg Außensprechstage an. Hier werden VdK-Mitglieder bzw. Neumitglieder ortsnahe betreut und beraten.

An folgendem Termin findet der Sprechtag eines Vertreters des VdK KV Regensburg im Rathaus Wenzenbach im kleinen Sitzungssaal, 2. Stock statt:

Dienstag, 18. Dezember 2018 von 08.00 Uhr bis 09.30 Uhr



Landkreis Regensburg

## Wie tickt die Generation Z

Ausbildungsbetriebe informieren sich

über die Fachkräfte von morgen / Netzwerk „Ausbildung. Geht gut bei uns!“ traf sich in der Musikakademie Alteglöfshaus / YOLO als Lebensmotto

**Regensburg (RL).** Über unterschiedliche (Arbeits-)Generationen und deren Einstellung zum Arbeitsleben informierten sich die Mitglieder des Netzwerks „Ausbildung. Geht gut bei uns!“, das auf Einladung von Landrätin Tanja Schweiger und der Wirtschaftsförderung des Landkreises Regensburg in der Musikakademie Schloss Alteglöfshaus stattfand. Josef Wissinger, Geschäftsführer des RKW Bayern Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Bayerischen Wirtschaft e. V. sowie seine Mitarbeiterin Ruth Gehhardt referierten über das Thema „Wie sieht ein attraktiver Arbeitgeber für die Generation Z aus?“ und leiteten die anschließende Diskussionsrunde.

Die Suche nach Auszubildenden oder auch studierten Fachkräften, so die Referenten, werde zunehmend schwieriger. Die Geburtsjahrgänge 1995 bis 2010, die die Generation Z darstellten, „ticken“ anders als Babyboomer, deren Lebenseinstellung sich mit „leben, um zu arbeiten“ zusammenfassen lasse, im Gegensatz zum „arbeiten, um zu leben“ der Generation Z.

„Natürlich sind solche Beschreibungen nur ganz grobe Eindrücke“, so die Referenten. Notwendig sei daher, auch die Herkunft der jungen Arbeitnehmergeneration zu betrachten, um Verhaltensmuster zu verstehen und einen guten Umgang zu finden. Meist hätten die jungen Nachwuchskräfte guten Rückhalt aus dem Elternhaus und ein hohes Bildungsniveau. Sie seien von klein auf mit digitalen Medien aufgewachsen. Die schier unbegrenzten beruflichen Möglichkeiten ließen die Nachwuchskräfte jedoch eher planlos in die Arbeitswelt „eintreten“. Ein Wechsel der gewählten beruflichen Richtung werde daher oft als problemlos erachtet.

„Das Schlagwort „YOLO“ = „you only live once“ („du lebst nur einmal“) beschreibe die Lebenseinstellung der Generation Z sehr gut. Jugendliche und junge Erwachsene der Generation Z wollten sich im Job wohlfühlen, Sicherheit haben und Strukturen vorfinden. Strukturen und Vorgaben, die von älteren Generationen oft als Gängelung oder Bevormundung gesehen werden, würden von der Generation Z gefordert. Klare Zeitvorgaben, Kleiderordnung sowie eine realistische Personalentwicklung seien erwünscht. Handy-Verbote am Arbeitsplatz wären kein Tabu, müssten aber von Anfang an kommuniziert werden. Regelmäßiges Feedback, Mitarbeitergespräche und auch die Kritikfähigkeit der Führungskräfte seien gefordert, um die jungen Nachwuchskräfte im Betrieb zu halten, so die Unternehmenstrainer.

Das Resümee der Anwesenden lautete: Die Generation Z stellt Personalverantwortliche und potentielle Kollegen vor neue Herausforderungen, sie machen das Arbeitsleben jedoch strukturierter und würden es in vielfacher Weise bereichern.



Referent Josef Wissinger forderte die anwesenden Gäste zu Beginn der Veranstaltung auf, ihm über eine Smartphone-App Assoziationen aus Arbeitgebersicht zum Thema Generation Z mitzuteilen. Rechts oben: die Referenten Josef Wissinger und Ruth Gehrhardt vom RKW Bayern Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Bayerischen Wirtschaft e. V. (Foto: Natascha Buberger)

Regensburg, 03.12.2018



## 2.000 mal Dank und Anerkennung

**Landrätin Tanja Schweiger übergibt die 2.000. Ehrenamtskarte im Landkreis Regensburg**

**Regensburg (RL).** Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Landratsamt hat Landrätin Tanja Schweiger kürzlich die 2.000. Ehrenamtskarte im Landkreis Regensburg an Johanna Fischer aus Regenstauf übergeben. Die 66-Jährige engagiert sich seit über 30 Jahren beim Freundeskreis der Regensburger Musikschule e. V. Dieser unterstützt die Sing- und Musikschule der Stadt Regensburg zum Beispiel durch Gebührenübernahme für Schüler und Schülerinnen aus bedürftigen Familien, durch den Kauf von Instrumenten oder bei der Durchführung von Veranstaltungen. Seit fünf Jahren ist Johanna Fischer Vorsitzende der Landeselternvertretung Bayern für Musikschulen.

„Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihr unermüdliches Engagement in den Musikschulen. Jeder weiß, wie wichtig die musikalische Erziehung unserer Kinder und Jugendlichen ist“, bedankte sich Landrätin Tanja Schweiger bei Johanna Fischer und stellvertretend bei allen ehrenamtlich Tätigen für ihren Einsatz in den Hilfsorganisationen, im Bereich der Jugendarbeit, der Pflege, der Kultur, der Tradition oder bei der Nachbarschaftshilfe.

„Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wäre es um die Lebensqualität im Landkreis nicht so gut bestellt“, so die Landrätin. Die Bayerische Ehrenamtskarte sei eine kleine Geste, diesen Menschen etwas zurückzugeben. Mit ihr sind Vergünstigungen verbunden, die private Firmen oder öffentliche Einrichtungen zur Verfügung stellen. Der Dank der Landrätin galt daher auch den derzeit über 120 Akzeptanzpartnern in Stadt und Landkreis, die die Ehrenamtskarte in dieser Weise möglich machen.

### Kontakt:

Für Fragen zum Antragsverfahren oder aber auch allgemein zur Ehrenamtskarte steht die Freiwilligenagentur des Landkreises Regensburg gerne zur Verfügung. Tel. 0941 4009-305 oder -638,

E-Mail: ehrenamtskarte@lra-regensburg.de



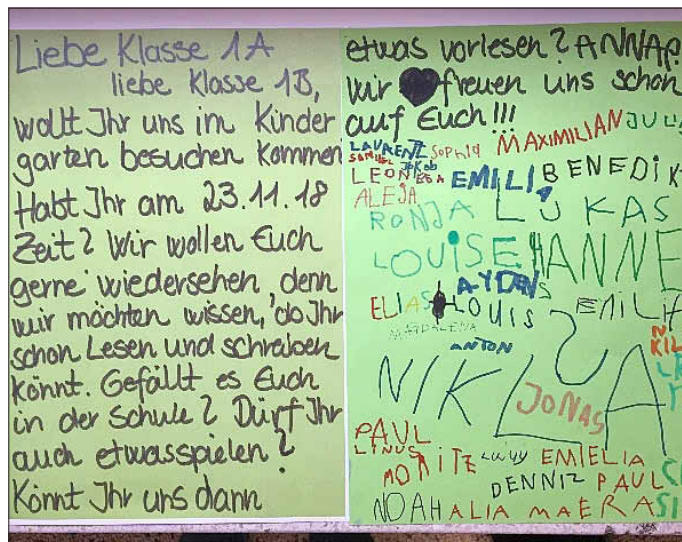
Landrätin Tanja Schweiger (re.) hat kürzlich die 2.000. Ehrenamtskarte im Landkreis Regensburg an Johanna Fischer aus Regenstauf übergeben (Foto: LRA/ Pairst).

Regensburg, 26. November 2018

## Nachrichten aus dem Kindergarten

### Ehemaligentag im Johanniterkindergarten Abenteuerland

am 23.11.2018



Diese und noch viele Fragen mehr hatten die Vorschulkinder des Johanniterkindergartens Abenteuerland an die jetzigen Erstklässler der Grundschule Wenzenbach.



So besuchten die Klassen 1a und 1b mit ihren Lehrkräften Frau Keseneimer und Frau Frank ihre ehemaligen Kindergartengruppen.



**Fotos: Kindergarten Abenteuerland**

Die Wiedersehensfreude mit alten Freunden und lieb gewonnenen Erzieherinnen war riesengroß und es wurde sich herzlich begrüßt. Die Schulanfänger lasen ihre fleißig geübten Mimi-Geschichten vor und standen allen schulischen Fragen der Kindergartenkinder Rede und Antwort. Danach wurde ausgiebig miteinander gespielt, gebastelt und gemalt. Beim Verabschieden waren sich dann alle einig:

***Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen  
bei der  
Adventsfeier am 14.12.18 in der Grundschule.***

Den Schülerinnen und Schülern hat es sehr viel Spaß bereitet mit der Leiterin Frau Lindner zusammen zu arbeiten. Weitere Stunden sind schon für dieses Schuljahr geplant und die Kinder freuen sich schon jetzt darauf.



## Nachrichten aus der Schule

### Das Projekt „Klasse 2000“

#### Das Projekt „Klasse 2000“ in den 3. Klassen an der Grundschule Wenzelbach

**Auch in diesem Schuljahr nehmen wieder sechs Klassen der Grundschule Wenzelbach an dem Projekt „Klasse 2000“ teil. Das erklärte Ziel dabei ist:**

Gesund, stark und selbstbewusst – so sollen Kinder aufwachsen. Das Unterrichtsprogramm Klasse 2000 ist das in Deutschland am weitesten verbreitete Programm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung in Grundschulen.

Am Montag, 03.12.2018 war es für die 3. Klassen soweit. Die Schülerinnen und Schüler lernten in jeweils 60 Minuten, was es bedeutet stark als Team zu sein und gemeinsam Aufgaben und Probleme zu lösen. Dabei mussten die Kinder viel aufeinander eingehen, sich absprechen, sich gegenseitig helfen, aber vor allem auch Rücksicht nehmen und zuhören.



**Fotos: Grundschule Wenzelbach**

## Partnerklassen in der Grundschule Wenzelbach

### Neues aus den Partnerklassen in der Grundschule Wenzelbach

Die Kinder der Klasse 2b arbeiten in Kunst gerne mit ihren Mitschülern aus der Partnerklasse PK2 zusammen. Zu Beginn des Schuljahres haben die Schüler Eulen und Igel für die Fensterdekoration gebastelt. Für die Umrisse von Herbstblättern wurde der Kunstunterricht in den Pausenhof verlagert und vor Ort mit Wasserfarben und Pinsel getupft.

Des Weiteren haben die Zweitklässler in Partnerarbeit einen „Rosengarten“ nach Paul Klee gestaltet. Das Mischen verschiedener Rottöne wurde im Vorfeld geübt.



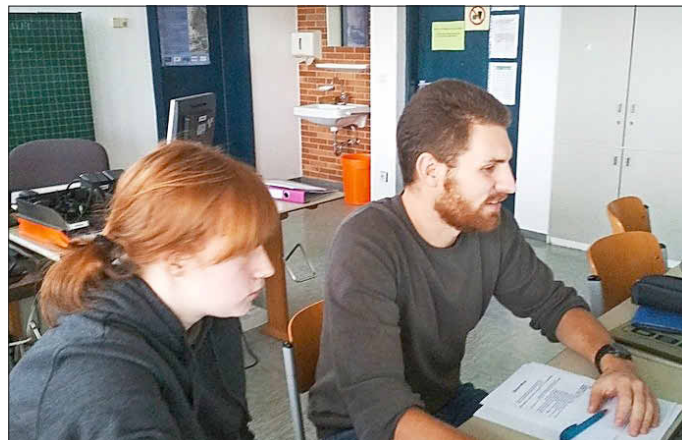
Gespannt sind die Kinder schon, welche Projekte im laufenden Schuljahr noch zusammen gestartet werden.



Fotos: Grundschule Wenzelbach

## Schüler bilden Lehrer digital fort

### Schüler der 9. Klasse der Mittelschule in Wenzelbach bilden ihre Lehrer digital fort



„Das ist ganz einfach. Minimieren Sie die Ansicht, ziehen das Bild auf den Desktop, klicken Sie auf die Präsentation, wählen die passende Folie aus, ziehen das Bild rüber und dann können Sie es zuschneiden!“, so lautete die Arbeitsanweisung von Hannah aus der 9. Klasse. Dem Lehrer daneben rauchte der Kopf: „Was soll er jetzt alles tun?“



Fotos: Mittelschule Wenzelbach

An der Mittelschule in Wenzelbach machen die Schüler der 9. Klasse, die seit der 7. Klasse schon eine Laptopklasse ist, eine kleine Fortbildungsreihe für die Lehrer. Jede Schule braucht seit diesem Schuljahr ein Medienkonzept und muss digitale Inhalte im Unterricht umsetzen. Für die Lehrer ist das eine ungewohnte Aufgabe, für die Schüler der 9. Laptopklasse der Mittelschule Wenzelbach ist das ein Kinderspiel. In dieser Fortbildung ging es um die Möglichkeiten des Umgangs mit dem E-Paper der Mittelbayerischen Zeitung und um den Einsatz eines Synchroneditors. Natürlich ist die 9. Klasse schon seit der 7. Klasse bei „Zeitung in der Schule“ dabei und kennt „ihr E-Paper“ in- und auswendig.

Als nächste Fortbildung vor den Weihnachtsferien ist der Umgang mit Hot Potatoes angesetzt. Darauf basieren die meisten interaktiven Übungen im Internet. Auch das ist für die 9.-Klässler der Mittelschule Wenzelbach kein Problem.

Diese Fortbildungen sind ein klassischer Win-win-Fall. Die Lehrer bekommen eine Einzelbetreuung, die bei Computerfragen sehr vorteilhaft ist, da jeder andere Probleme hat. Die Schüler bekommen ein größeres Selbstbewusstsein, denn es ist, wie Julia sagt: „Für uns ist das so selbstverständlich, dass wir diese Sachen können, dass uns gar nicht auffällt, dass wir so gut sind. Erst wenn man sieht, dass wir etwas können, dass noch nicht mal alle Lehrer können, wissen wir, dass die Schule in Wenzelbach uns super gefördert hat.“ Darauf sind nicht nur die Schüler der 9. Klasse, sondern auch ihre Klassenleiterin und Rektorin der Grund- und Mittelschule Wenzelbach Silke Glöckner stolz.

## Schulfreunde Müller

### Musiktag mit den „Schulfreunden Müller“

Am 14.11.2018 war es endlich soweit. Seit Anfang Oktober beschäftigten sich die Kinder der Grundschule Irlbach mit den Liedern der Band „Schulfreunde Müller“. So wurden die Videos auf Youtube angeschaut und eifrig nachgesungen, die Geschichte vom kleinen Meerschwein gelesen und im Kunstunterricht gestaltet.

Am 13.11.2018 reiste dann das „Technik-Team“ der Bischof-Manfred-Müller-Schule unter der Leitung von Herrn Detterbeck an. Man merkte schon, dass es sich hier um ein extrem gut eingespieltes Team handelt. Denn in kurzer Zeit war die Bühne aufgebaut und alles für den nächsten Vormittag vorbereitet.

Am nächsten Tag stellt sich die Band nach einer kurzen Begrüßung durch die Schulleiterin Frau Weinzierl mit 2 Liedern vor. Anschließend wurden alle Grundschüler in 4 Gruppen eingeteilt und durchliefen 4 verschiedene Workshops. Hier wurde den Kindern von den Schülern der Bischof-Manfred-Müller-Schule die Bühnen- und Lichttechnik erklärt, wie ein Bass/Schlagzeug funktioniert, was man beim Singen beachten muss, wie eine Trompete, ein Saxophon, ein Keyboard und eine E-Gitarre gespielt werden.

Nach diesen sehr interessanten Vorträgen kam nun der Höhepunkt des Vormittags. Die Band spielte ein 30minütiges Konzert in der Turnhalle. Dazu waren auch einige Eltern und die Kindergartenkinder gekommen. Nach anfänglichem Staunen mit großen Augen und offenem Mund tauten die Grundschüler spätestens beim Lied vom kleinen Meerschwein auf und hüpfen munter im Takt zur Musik. „Das klingt ja noch viel besser als auf der CD“, „Das war bis jetzt der coolste Schultag“ sind nur einige Sätze, die man nach dem Konzert aufschreiben konnte.

Wie professionelle Künstler gaben die Musiker der Band natürlich noch Autogramme auf die CDs, die die Kinder im Anschluss an das Konzert kaufen konnten.

Es war ein wirklich gelungener Musiktag, der den Schülern der Grundschule Irlbach noch lange im Gedächtnis bleiben wird.



Fotos: Kommune

## Gesundes Gemüse

Die Irlbacher Schüler der Klasse zwei und der Kombiklasse 1/2 besuchten den Gemüsehof der Familie Schweiger in Hinterberg. Neugierig wurden verschiedene Gemüsearten am Feld entdeckt, die von der Tochter des Hofes ausführlich erklärt wurden. In einem Gewächshaus wuchs wirklich ein mannshoher „Dschungel“ aus Bohnen- und Tomatenpflanzen, durch den die Kinder mit viel Hallo liefen. An der Kartoffelsortiermaschine zeigten nicht nur die Buben Interesse. Im hofeigenen Laden kauften wir die leckeren Gemüse für unsere Suppe und die Dipfinger ein, die wir in der Schule zubereiten wollten. Zum Abschied bekam jedes Kind noch eine große, gesunde Biokartotte von Frau Schweiger geschenkt! Mit neuem Wissen ging es dann zurück nach Irlbach.



Fotos: Grundschule Irlbach

## Vorlesetag

### Leseförderung an der GS Irlbach

#### „Bundesweiter Vorlesetag 2018“

Das Leseinteresse und die Lesefreude bei Schülerinnen und Schülern zu wecken und zu erhalten, spielt an der Grundschule Irlbach eine zentrale Rolle. Denn auch in unserer mittlerweile stark digitalisierten Welt ist die Lesekompetenz eine bedeutende schulische Aufgabe. Auch heuer wieder beteiligte sich die Schule am „Bundesweiten Vorlesetag“, einer Initiative der Stiftung Lesen. Dadurch waren wir am 16.11.2018 einer der über 170.000 Vorleseorte im ganzen Bundesgebiet, um ein Zeichen zu setzen für eine lebendige (Vor-) Lesekultur. Der gesamte Schultag stand im Zeichen des (Vor)Lesens.

Nach einem individuellen Beginn in den einzelnen Klassen, bei dem sich z.B. die Schülerinnen und Schüler gegenseitig aus ihren aktuellen Lektüren vorlasen, begrüßte die Rektorin Frau Weinzierl alle Klassen und alle Eltern, die sich bereit erklärt hatten, in den Klassen aus Kinderbüchern vorzulesen, die ihnen in ihrer Kindheit etwas bedeutet haben.



Als symbolische Anerkennung für ihr Engagement bekamen die Vorleser und Vorleserinnen eine Urkunde überreicht.

Nach der Pause las auch Frau Weinzierl aus einer Auswahl ihrer liebsten Kinderbücher vor, um so das Interesse am Weiterlesen und an spannender Kinderliteratur zu fördern.

Im Anschluss daran konnten die Schülerinnen und Schüler aller Klassen während eines bereits traditionellen Bücherflohmarkts in der Turnhalle ihre Bücher austauschen und neuen Lesestoff mit nach Hause nehmen.

Während des ganzen Schuljahres steht unseren Schulkindern unsere Schülerbücherei offen. Hier werden mehr als 1.000 Bücher ehrenamtlich von Schülereltern verwaltet und stehen zur Ausleihe bereit. Dieses Angebot wird von unseren Schülerinnen und Schülern regelmäßig sehr gerne angenommen.

Vielen herzlichen Dank an alle Vorleser und an alle Kinder, die so aufmerksam zugehört haben!!



Fotos: Grundschule Irlbach

## Gemeindebücherei

### Ihre Bücherei meldet sich zu Wort

*„Bei hohen - körperlichen und geistigen - Anforderungen fehlt seinem Beruf äußerer Glanz und Ruhm, denn seine anhaltende stille, oft entsagungsvolle Kleinarbeit bleibt dem großen Publikum verborgen.“* So ein Zitat aus einem Handbuch des Bibliothekars aus dem Jahr 1927.

„Das ist ja toll, dass du in einer Bücherei arbeitest, da kannst du den ganzen Tag lesen!“ Öhm..., nö, leider nicht.

Was tun wir in der Bücherei eigentlich, um Ihnen, liebe LeserInnen ein positives kulturelles Erlebnis zu ermöglichen?

Zum einen sind wir natürlich ständig bemüht, aktuelle Medien für Sie zu recherchieren und in unseren Bestand einzuarbeiten.

Wir schaffen jeden Monat eine Vielzahl neuer Medien aus fast allen Angebotsbereichen an: Romane, Kinder- und Jugendliteratur, Hörbücher, DVDs und Zeitschriften, sowie immer wieder einmal aktuelle Sachbücher.

Wir sind für Sie an der Ausleihtheke zu den Öffnungszeiten der Bücherei immer offen für Fragen und Anliegen, sei es die Recherche eines Buches, Fragen zur Onleihe oder unseren Medienkatalog WebOpac, Fragen allgemeiner Natur zur Mediennutzung und nicht zuletzt der Austausch über die von Ihnen oder uns gelesenen Bücher. Bücherei ist ein Ort der Begegnung, der sozialen Kommunikation, des Erlebens von Literatur und anderen Medien...

Die von Ihnen gelesenen Medien müssen weiterhin auch wieder ins Regal geräumt, Hörbücher und Spiele vorher auf fehlende Teile kontrolliert, der Bestand auf beschädigte Medien untersucht, diese gegebenenfalls repariert oder ausgetauscht, sowie die Regale auf bibliothekarische Ordnung untersucht werden.

Schließlich bedingt eine ständige Aktualität der Medien auch ein immerwährendes Überprüfen des Bestandes auf wenig genutzte oder veraltete Stücke, die dann aussortiert werden müssen um Platz für neues zu schaffen.

Desweiteren kommen regelmäßig bis zu 5 Schulklassen und auch Kindergartengruppen zu uns in die Bücherei, diesen bieten wir immer wieder besondere Aktionen, die sorgfältig vorbereitet werden müssen, ebenso wie Tage der offenen Tür, Beteiligung am Adventsmarkt oder auch mal eine Lesung (am 07.11.2018 war z.B. der bekannte Kinderbuchautor TINO bei uns zu Gast und hat den Kindern einen erlebnisreichen Nachmittag beschert!).

Ganz neu in unser Leistungsspektrum haben wir eine mobile Bibliothek aufgenommen. Wir versorgen regelmäßig das Wenzelnbacher Seniorenheim mit Literatur.

Nicht zuletzt fallen Tätigkeiten an wie Kassenabrechnungen, Statistiken, Homepage pflegen, Fernleihe organisieren usw...

Um noch ein Wort zum Eingangszitat zu verlieren, da vielleicht die Frage aufkommt, wo es körperlich anspruchsvolle Arbeit in einer Bücherei gibt, möchte ich einige rhetorische Fragen stellen: haben Sie schon einmal regaleweise Bücher aus- und wieder eingeräumt, kistenweise Klassenlektüren und saisonal Oster- oder Weihnachtsbücher von Dachböden nach unten und oben geschleppt, Regale und Kisten verschoben...? Nicht? Wir schon und es geht nicht immer ohne Muskelkater ab ;-)

Nun wünschen wir Ihnen eine segensreiche, friedliche Advents- und Weihnachtszeit und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen!

Ihr Bücherei Team

## Kirchliche Nachrichten

### Jehovas Zeugen Regenstauf

Jehovas Zeugen laden Sie herzlich ein,  
im Königreichssaal,  
Hans-Sachs-Straße in Regenstauf,

jeweils am Sonntag um 9:30 Uhr folgende biblische Vorträge zu besuchen:

- 06. Jan. 2019 Wie können junge Menschen Glück und Erfolg finden?
- 13. Jan. 2019 Bringen Gottes Wege uns wirklich weiter?
- 20. Jan. 2019 Das Königreich Gottes in nahe
- 27. Jan. 2019 Vollkommenes Familienglück ist verheißen

### Weitere wöchentliche Zusammenkünfte:

- Sonntag 10:05 Uhr Wachturmstudium
- Donnerstag 19:00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ
- 20:05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Umfangreiche Informationen über Jehovas Zeugen finden Sie auf unserer Website [JW.ORG](http://JW.ORG)

## Ev. luth. Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

### Dienstag, 01. Januar

18.00 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, mit Pfarrer Arne Schnütgen

### Epiphania, Sonntag, 06. Januar

09.30 Gottesdienst in der Christuskirche in Regenstau mit Pfarrer Distler

10.00 Familiengottesdienst in der Friedenskirche in Lappersdorf

### Dienstag, 08. Januar

13.30 Uhr – 15.30 Uhr  
Seniorenachmittag in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche  
Pfarrer Arne Schnütgen wird mit uns über die Jahreslosung „Suche Frieden und jage ihm nach!“ nachdenken.  
Außerdem freuen wir uns über neue Interessenten. Frau Ulrich (Tel.: 8131203) gibt Ihnen gerne Auskunft.

### Freitag, 11. Januar

20.00 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet in der kath. Pfarrkirche St. Peter in Wenzelbach

### Samstag, 12. Januar

15.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Konfi 3 – Einmal im Monat treffen wir uns und erkunden, was in Kirche, Bibel und glaube so alles steckt. Ein Angebot für Kinder der 3. Klasse

### Sonntag, 13. Januar

11.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Arne Schnütgen und Kinderkirche parallel zum Gottesdienst der Erwachsenen. Wir freuen uns auf Euch!

### Mittwoch, 16. Januar

19.00 Uhr - 20.00 Uhr „Gebet für Wenzelbach“  
Wir laden ein zu einem überkonfessionellen Gebetstreffen. Lieder und freies Gebet sollen hier Platz haben mit dem konkreten Blick für den Ort, in dem wir leben.

### Sonntag, 20. Januar

11.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Arne Schnütgen

### Dienstag, 22. Januar

20.00 Uhr Bibellesegespräch mit Pfarrer Arne Schnütgen  
Die Urgeschichte (1. Mose 1-11)  
Ort: bitte bei Pfarrer Schnütgen erfragen, der Einstieg ist jederzeit möglich

### Sonntag, 27. Januar

11.00 Uhr Gottesdienst

### Mittwoch, 30. Januar

19.00 Uhr Der Film zum Weltgebetstag der Frauen „Slowenien – Reisen im Land der Sagen und Mythen“  
In ihrer Einführung zum Film wird Sabine Freudenberger auf die aktuelle Situation der Frauen in Slowenien eingehen und gesellschaftspolitische Fragen erörtern.

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Regenstau Pfarrstelle Wenzelbach

Bahnhofstr. 10  
93173 Wenzelbach  
Pfarrer Arne Schnütgen, Tel.: 09407/8121852  
Pfarrbüro: Christiane Hammwöhner,  
Montag 10.00 bis 13.00, Tel.: 09407/8121852



## Veranstaltungskalender

LIVE!

# WIR LADEN EIN: MULTIVISIONSSHOW





**Sa. 26.1.**

**19:00 Uhr**  
Gasthaus Gambachtal  
**Fußenberg**

**Eintritt frei!**  
Um Spenden wird gebeten

[www.bund-naturschutz.de](http://www.bund-naturschutz.de)

 Facebook

# JAHRESPROGRAMM 2019



<b>Sa. 26.1., 19 Uhr</b>	<b>„Kanada, Manitoba – Der Süden und Churchill“</b> – Bildervortrag von Christian Rauscher, GH Gambachtal
<b>Sa. 16.2., 19 Uhr</b>	<b>„USA“</b> – Bildervortrag von Franz Stern, GH Gambachtal
<b>Sa. 23.3., 19 Uhr</b>	<b>„Peru“</b> – Bildervortrag von Ulrike Staritz, GH Gambachtal
März-April	<b>Amphibienaktion</b>
April, 9-12 Uhr	Teilnahme am <b>„Ramadama“</b>
<b>Di 9.4., 19:30 Uhr</b>	<b>„Biodiversität – Was bedeutet das?“</b> Vortrag von Dr. Axel Paulsch
<b>Sa. 13.4., 9-12 Uhr</b>	<b>Pflanzenbörse</b> am Feuerwehrhaus
<b>So. 19.5., 13 Uhr</b>	<b>Exkursion: Biodiversitätsregion Tännenberg</b> , Toni Wolf
<b>4.-6.10.</b>	<b>Bildungswochenende</b> in Sušice (Böhmen)
<b>12.11., 19:30 Uhr</b>	<b>Jahresversammlung</b>
<b>10.12., 19:30 Uhr</b>	<b>Jahresabschluss</b>

**Monatstreffen** jeweils am 2. Dienstag des Monats im Gasthaus „Gambachtal“ um 19:30 Uhr.

**Interessierte Gäste sind gerne Willkommen!**

**Kontakt:** Hans Lengdabler, Oberlindhofstraße 38, 93173 Wenzelbach, 09407 3414

[www.bund-naturschutz.de](http://www.bund-naturschutz.de)

 Facebook

RAUSCHER



## Vereine und Verbände



### Sportverein Wenzenbach e.V.

#### Einladung zur Mitgliederversammlung

am 03.02.2019, um 14.00 Uhr  
im Gasthaus Gambachtal,  
Familie Stuber, Fußenberg, 93173 Wenzenbach

#### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Ehrungen langjähriger Mitglieder
5. Berichte der Abteilungsleiterinnen u. Abteilungsleiter
6. Kassenbericht des SV Wenzenbach
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
  - a) Bildung eines Wahlausschusses
  - b) Wahlvorschläge
  - c) Durchführung der Wahl
10. Worte des Vorsitzenden
11. Anträge (sind bis spätestens 20.01.2019 schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen)
12. Wortmeldungen und Verschiedenes

Gerhard Bäumler

#### 1. Vorsitzender



### Schützenverein Jagabluat Irlbach

#### Terminvorschau Januar 2019

Freitag 04.01.	19:00 Uhr	Schießabend
Mittwoch 09.01.	19:00 Uhr	Training
Freitag 11.01.	19:00 Uhr	Schießabend
Mittwoch 16.01.	19:00 Uhr	Training
Freitag 18.01.	19:00 Uhr	1. Sektionsligawettkampf Lehen - Irlbach
Mittwoch 23.01.	19:00 Uhr	Training
Freitag 25.01.	19:00 Uhr	Schießabend
Mittwoch 30.01.	19:00 Uhr	Training

**Gäste sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!**  
Siehe auch unter: [www.jagabluat-irlbach.com](http://www.jagabluat-irlbach.com)

### Für die Feuerwehr im Dienst

Im Auftrag des Bayerischen Innenministeriums nahmen Landrätin Tanja Schweiger und Kreisbrandrat (KBR) Wolfgang Scheuerer am 21. November 2018 im Gasthaus Lingauer in Bernhardswald eine Ehrung von 43 Feuerwehrdienstleistenden vor. Für ihre Engagement im Sinne des Gemeinwohls erhielten diese ja nach aktiver Dienstzeit Ehrenzeichen in Silber oder Gold.

Eröffnet wurde der Festakt mit den zahlreichen Führungskräften der einzelnen Wehren aus den Brandbezirken im Übrigen durch den zuständigen Kreisbrandmeister Andreas Rockinger aus Wenzenbach, der die besondere Bedeutung langjähriger Ehrenamtlicher in einer helfenden Organisation heraus hob. Die Landrätin stellte in ihrer Ansprache zudem fest, dass der Dank fürs beständige Engagement auch den Familien und dem Umfeld der Geehrten gelte.

Von der Gemeinde Wenzenbach wurde geehrt:

#### Für 40 Jahre aktiven Dienst:

Josef Hirschinger (FF Wenzenbach)  
Werner Gold (FF Wenzenbach)  
Herbert Eichinger (FF Hauzenstein)

#### Für 25 Jahre aktiven Dienst:

Oliver Gold (FF Wenzenbach)  
Raimund Karl (FF Wenzenbach)  
Matthias Koller (FF Hauzenstein)  
Matthias Fundeis (FF Hauzenstein)  
Markus Smolevska (FF Hauzenstein)  
Christian Ederer (FF Hauzenstein)

Die Gemeinde Wenzenbach bedankt sich herzlichst für den selbstlosen Einsatz der geehrten Feuerwehrmänner. Ohne deren Engagement wäre die Gefahrenabwehr im Gemeindegebiet sicherlich um einiges schwieriger.



Personen unter dem Foto von links nach rechts: Josef Hirschinger, Werner Gold, Oliver Gold, Herbert Eichinger, Matthias Koller, Matthias Fundeis, Christian Ederer, Landrätin Tanja Schweiger, Raimund Karl, Foto: Feuerwehr

### Ehrungen zur Jahresabschlussfeier OGV Wenzenbach

#### Vorbildliche Gartengestaltung in der Gemeinde Der OGV ehrt zahlreiche Gartenbesitzer



Foto: Franz Stern

Im Rahmen der Jahresabschlussfeier des OGV Wenzenbach haben Bürgermeister Sebastian Koch, im Bild (**Foto Franz Stern**) rechts und 1. Vorsitzender Heinz-Joachim Daschner zahlreiche Mitglieder wegen vorbildlicher Gartengestaltung geehrt. Neben den Urkunden konnten die Preisträger diesmal Fliegenpilze in Ton, gefertigt von OGV-Mitglied Christine Sauerer und mit Stielen versehen durch OGV Mitglied Helmuth Hartl sowie 2. Vorsitzenden Horst Priller, in Empfang nehmen. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch ein äußerst informatives und unterhaltsames Referat von Franz Aster über den „Alleskönner Holunder“.

Die Preisträger sind: Anna Aigner, Tanja und Christian Amann, Josef Beck, Hilde Berger, Marianne und Gerd Biederer, Siglinde Danner, Roswitha Deißler, Erna Dollinger, Josef Ederer, Heidi Eichinger, Norbert Erhard, Silvia Frenzel, Angelika Fundeis, Franz Goldbrunner, Gunda und Peter Gradl, Johann Graml, Tanja und Thomas Gugau, Gottfried Gunser, Anneliese Haller, Andrea und Peter Hartmüller, Emil Hauzenberger, Maria Herrmann, Ortrun Herzog, Sophia Herzog, Hannelore Hirschinger, Aline und Thomas Hornek, Hans Huber, Elisabeth Jindra, Heribert Karl, Ingrid und Dieter Kerscher, Raimund Keuchl, Rudolf Klein, Petra und Hermann Kreamsreiter, Heinz Kronschnabl, Walter Lasar, Wilhelm Lang, Sabine und Dr. Gerhard Leistner, Gertraud Luber, Günther Maier, Gerhard Migge, Josef Moder, Erika Müller, Franz Obermeier, Franziska und Werner Pasurka, Elisabeth Pohlmann und Josef Tausendpfund, Rainer Prager, Margit Priller, Karin und Thorsten Rangwich, Christian Rauser, Adolf Reischl, Karl-Heinz Rothbauer, Hans Schleinkofer, Johann Schmailzl, Wally Schmailzl, Erich Skobijn, Dieter Stellmacher, Konrad Wagner, Reinhold Weigert, Renate Weickl.



## Freiwillige Feuerwehr Wenzelbach e.V.

gegr. 1872

### Jahreshauptversammlung



**am 19. Januar 2019 im Gasthaus Waldeslust Probstberg.**

Beginn 19:00 Uhr

Vorher Gedenkgottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder.

Beginn 18:00 Uhr Kirche Wenzelbach

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Elke Bock
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht des 1. Kassier Manuel Hofstetter
4. Entlastung des Kassiers
5. Tätigkeitsbericht des Kommandanten
6. Beförderungen und Ehrung von Mitgliedern
7. Genehmigung der Niederschrift über die Jahreshauptversammlung 2018
8. Änderung Satzung
9. Neuwahlen
  - 1. Kommandant und 2. Kommandant
  - 1. Vorstand
10. Ansprache der Gäste
11. Verschiedenes, Anträge und Wünsche

Anträge sind bis zum 14.01.2019 bei der 1. Vorsitzenden einzureichen!

Tel. **0171 23 23 54 8**

E-Mail [vorstand@feuerwehr-wenzelbach.de](mailto:vorstand@feuerwehr-wenzelbach.de)

**Wenzelbach, den 04.12.2018**

**Elke Bock, 1. Vorsitzende**

## Interkulturelles Abendessen des Helferkreis Flüchtlinge

Am Donnerstag, den 22.11.2018 trafen sich einige Mitglieder des Helferkreises Flüchtlinge mit drei äthiopischen Mitbürgern um gemeinsam ein äthiopisches Abendessen zuzubereiten. Besonders erfreut waren alle Gäste über den Besuch des ehemaligen Jugendpflegers und Gründer des Helferkreises Wolfgang Wienhard. In der Schulküche angekommen begannen Abdulwahid, Abdi und Sufian mit der Zubereitung der Speisen. Dabei wurde besonderer Wert auf die Schneidetechnik und die damit verbundene Größe der Zutaten gelegt. Neben reichlich Zwiebeln fanden auch Karotten, Kartoffeln, Paprika, Knoblauch, Tomaten, Reis, Eier, Rindfleisch und reichlich (scharfe) Gewürze den Weg in den Kochtopf. Die 1,5 Stunden Zubereitungszeit vergingen wie im Flug und der Geruch lies schon erahnen, dass die jungen Männer etwas richtig Gutes gekocht hatten. Während die Jungs in der Küche fleißig kochten, bereiteten Frau Roser und Frau Nirschl liebevoll den Essenstisch mit Tischdecken und Kerzen vor. Nachdem alle Gerichte fertig waren, konnte die Verköstigung starten. Akribisch richteten die jungen Männer die Teller an. Reis mit Gemüse, Kartoffel-Karotteneintopf, gebratenes Rindfleisch mit Paprika und Zwiebeln, eine spezielle sehr sehr scharfe äthiopische Sauce mit Rindfleisch und ein gekochtes Ei kamen dabei auf jeden Teller. Aufgrund der Schärfe kamen einige Mitglieder des Helferkreises bereits nach den ersten Bissen ins Schwitzen. Allerdings war das Essen geschmacklich sehr lecker, sodass von den Speisen nur noch wenig über blieb. Der restliche Abend verging bei sehr interessanten Gesprächen über die äthiopische Kultur dann ebenfalls wie im Flug. Alles in allem war es ein sehr gelungener Abend mit drei sympathischen jungen Männern aus Äthiopien, sowie engagierten Mitbürgerinnen und Mitbürger. Am 13.12.2018 steht dann bereits der nächste Termin für den Helferkreis auf dem Plan, das traditionelle Plätzchenbacken mit Kindern aus Flüchtlingsfamilien.



Fotos: Kommune

**Ein kleines Stück vom Glück ...**

Ob Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum oder Firmenfeier: Teilen Sie Ihre Freude und schenken Sie Kindern in Not eine bessere Zukunft. Bitten Sie Ihre Gäste an Stelle von Blumen und Geschenken um Spenden für SOS-Kinderdorf. Danke!

Weitere Informationen zur Anlass-Spende: 089 12606-214 oder [www.sos-kinderdorf.de](http://www.sos-kinderdorf.de)

**SOS  
KINDERDORF e.V.**  
In Deutschland und der Welt



Musik- und Gesangsverein „Sangesfreude“  
Wenzelnbach e.V.

# In dulci jubilo

## WEIHNACHTSKONZERT

mit Wenzelnbacher Ensembles

Wann? 26. Dezember 2018, 17.00 Uhr  
Wo? Pfarrkirche St. Peter, Wenzelnbach

Eintritt frei

All unseren Kunden, Freunden  
und Bekannten

*herzliche Weihnachtsgrüße*



**FUCHS**  
HEIZUNG · SANITÄR  
SOLARTECHNIK  
KUNDENDIENST

Spitz 7 · 93177 Altenhann  
Telefon: (0 94 08) 13 83 · Fax: 86 91 98



# AUTO-MASS GMBH



Rgb.-Gonnorsdorf  
Böhmerwaldstr. 99  
93173 Wenzelnbach



zertifiziert nach  
Altauto-Verschrottung

- **zertifizierte  
Autoverwertung**  
- **Kfz-Meisterbetrieb**

☎ 0941 / 6 77 90  
Fax 0941 / 6 42 57

internet: [www.auto-mass.de](http://www.auto-mass.de)  
e-mail: [wmass@auto-mass.de](mailto:wmass@auto-mass.de)

Partner im  
**allcar**  
Recycling

- An- und Verkauf von :  
• geb. Fahrzeugen  
• Unfallautos und Totalschäden  
• Entsorgung von Altautos mit Verwertungsnachweis

neue und gebrauchte Pkw-Ersatzteile



### IMPRESSUM



#### Amtsblatt der Gemeinde Wenzelnbach

Das Amtsblatt der Gemeinde Wenzelnbach erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber, Druck und Verlag:  
LINUS WITTICH Medien KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Wenzelnbach Sebastian Koch,  
Hauptstraße 40, 93173 Wenzelnbach.  
Verantwortlich für den sonstigen  
redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG

Im Bedarfsfall sind Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes über den Verlag zum Preis von 0,40 Euro zzgl. Versandkostenanteil zu beziehen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder der redaktionell Verantwortlichen wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann höchstens Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



## KFZ HOFMANN

- Reparatur aller Fabrikate
- Inspektion
- HU und AU
- Autoglasreparatur
- Klima-Service
- Reifen-Service
- Lack- und Dellenreparatur
- Unfallinstandsetzung



Steinbügl 5  
93173 Wenzelnbach

09407/1556  
0171/1769278 • 0160/97831976  
Meisterbetrieb der Kfz-Innung

*Wir wünschen unseren Kunden frohe  
Feiertage und ein gutes neues Jahr*

# Von Herzen frohe Weihnachten!

Für Ihr Vertrauen im alten Jahr sagen wir herzlichen Dank! Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück und viel Erfolg!



## Rechtsanwälte Hobrack, Kohls & Kollegen

Regensburger Str. 13 • 93073 Neutraubling • Tel.: 09401 / 91 25 02

### Angelika Kohls

Rechtsanwältin und  
Fachanwältin für  
**Arbeitsrecht**  
Interessenschwerpunkt: **Erbrecht**

### Sandra Hobrack

Rechtsanwältin und  
Fachanwältin für  
**Familienrecht**

- Baurecht
- Bußgeldverfahren
- **Erbrecht**
- Forderungseinzug
- Gesellschaftsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht





„Viele schaffen mehr.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele gemeinsam. Diese Idee ist das Grundprinzip der Genossenschaftsbanken und gleichzeitig Motto unserer Crowdfunding-Initiative für gemeinnützige Projekte in der Region. Mehr Infos finden Sie unter: [raiffeisenbank-regensburg.viele-schaffen-mehr.de](http://raiffeisenbank-regensburg.viele-schaffen-mehr.de)



Raiffeisenbank  
Regensburg-Wenzenbach eG 

**Frohe Festtage und immer gute Fahrt**  
wünscht Ihre OMV.

OMV Tank- und Autowaschcenter  
Marianne Heimerl  
Raiffeisenstraße 1  
93173 Wenzenbach

Mehr bewegen. **OMV**

**Elektro Adlhoch** Verkauf - Service - Ersatzteile

**Neugeräte**  
z.B. Siemens-Waschmaschine 1400 U/Min. € **399,00**  
inkl. Lieferung, Anschluss und Altgeräteentsorgung  
- solange Vorrat reicht

**Gebrauchtgeräte mit 6 Monaten Garantie**  
**Reparaturservice und Ersatzteilbeschaffung**  
für alle gängigen Fabrikate

Adolf-Schmetzer-Str. 20 • 93055 Regensburg  
Tel. 09 41/79 30 84  
Mo. - Fr. 9.30 - 11.30 Uhr • Mo., Do., Fr. 14.00 - 18.00 Uhr

*... ein frohes Fest*  
verbunden mit dem Dank für Ihre Treue.  
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie  
*einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

**Glaserei Beer**  
Neu und Reparatur Verglasungen  
Überdachungen - Ganzglasanlagen  
Duschen - Küchenrückwände u. Spiegel  
Schneitweger Straße 29, 93128 Regenstauf  
Tel. 09402 5709  
Fax 09402 4480  
E-Mail: ah.beer@t-online.de

**FW FREIE WÄHLER**  
**Frohe eihnachten**  
und alles Gute für das neue Jahr.

Für das uns entgegengebrachte Vertrauen  
sagen wir herzlichen Dank!  
Die Vorstandschaft und die Mitglieder des Gemeinderates der  
**FREIEN WÄHLER** Wenzenbach.

-Anzeige-

**Karibikreise** inkl. Nacht des Deutschen Schlagers

Traumreise ins Paradies mit Konzertereignis: Genießen Sie Ihr 5\*-Luxushotel mit All Inclusive rund um die Uhr und feiern Sie beim 4-stündigen Konzert der „Nacht des Deutschen Schlagers 2019“ mit den TOP-Stars des deutschen Schlagers: Oli P., Rosanna Rocci, Michael Holm, Michael Hirte, Claudia Jung, Klaus & Klaus, Marianne & Michael, Anna-Maria Zimmermann und Graham Bonney! Reiner Meutsch begleitet Sie durch diesen Abend.

**Ihr Hotel:**  
Das neugestaltete und moderne 5 Sterne-Luxushotel Melia Caribe Beach Resort ist ein idyllischer Ort, der mit der einladenden Umgebung verschmilzt und unvergessliche Erlebnisse schafft. Direkt am wunderschönen feinsandigen Strand von Bávaro gelegen, bietet das Hotel 13 Restaurants, 14 Bars, einen Golfplatz, 2 Spas (z.T. gegen Gebühr), sowie 10 Pools, 8 Tennisplätze und ein Fitness-Center. Animation, Sportkurse, Darts, Karaoke, Tanzkurse und vieles mehr sind für Sie inklusive!

**Ihre Deluxe-Suiten:**  
Die Highend-Suiten der Deluxe-Kategorie verfügen über kostenloses WLAN, Kaffeemaschine und Balkon oder Terrasse mit Sitzgelegenheit und Gartenblick, Wohnfläche: ca. 42 m². Fliesenboden, Safe, Deckenventilator, Sitzecke, Schreibtisch, Bügeleisen/-brett, Minibar (ohne Gebühr, tägliche Auffüllung), Sat-TV, Badewanne/Dusche und WC.

**Wunschleistungen pro Person:**

- Rail & Fly Ticket der Deutschen Bahn, 2.Klasse 70 €
- Sitzplatzreservierung pro Strecke ab 35 €
- Aufpreis Upgrade Premium Economy Class 450 €
- Ausflug Eco Caribe Tour 99 €
- Ausflug Santo Domingo 95 €
- Ausflug Insel Saona 99 €
- Ausflug Higuey 35 €

**Reisetermin: z.B.: 3.-12.4.2019** (weitere siehe Tabelle)

Mit freundlicher Unterstützung von: **Condor** **MELIA CARIBE BEACH**

**Preise & Termine 2019 in € pro Person**

Reisedauer (Nächte vor Ort)	Melia Caribe Beach (Deluxe Room)		Abflughafen		
	DZ	EZ	Frankfurt	München	Düsseldorf
10-tägig (7 Nächte)	1.549 €	2.148 €	3.4.-12.4. <sup>1)</sup>		
15-tägig (13 Nächte)	2.198 €	3.197 €		3.4.-17.4.	
17-tägig (15 Nächte)	2.523 €	3.622 €			26.3.-11.4. <sup>2)</sup>

1) Flug bis/ab Santo Domingo 2) Late Check Out für Sie bereits inklusive (Rückflug am späten Abend)

**Buchung & Informationen unter: 0214 - 7348 9548 (Mo-Do 09.00 – 17.00 Uhr, Fr 09.00-13.00) Buchungscode: LW30 oder unter: reisen@prime-promotion.de Veranstalter der Reise: Prime Promotion GmbH, 57612 Kropbach**

**Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige** Bei Ausreise noch 6 Monate gültiger Reisepass (einwandfreier Zustand, min. 2 freie Seiten). Staatsangehörige anderer Länder wenden sich bitte an die zuständige Botschaft. Weitere Informationen unter: www.auswaertiges-amt.de

**FLY & HELP**  
50€ pro Person vom Reisepreis  
kommen der Reiner Meutsch Stiftung  
FLY & HELP zugute und werden für einen  
Schulbau auf Hispaniola verwendet.  
Mehr Infos unter: www.fly-and-help.de



**Frohe Weihnachten!**

**optikweinzierl**  
Grünthal

Telefon **09407-95 78 542** oder  
E-mail **optik-weinzierl@t-online.de**  
Am Schindelfeld 5 Wenzelnbach/Grünthal

optik-weinzierl.jimdo.com



**PRAXIS FÜR  
PODOLOGIE**  
A. Diernhofer

*Frohe Weihnachten und  
alles Gute für das Jahr 2019.*

Rathausplatz 10  
93170 Bernhardswald  
Telefon 09407-8130966  
Mobil 0151 - 18160530  
Termine nach Vereinbarung!

- Kassenzulassung -



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



**Ich danke für Ihr Vertrauen**

**und wünsche Ihnen**

**frohe und besinnliche**

**Weihnachtsfeiertage**

**und ein gutes neues Jahr.**

Ihr Verkaufssinnendienst

**Carmen Engel**

**Tel.: 09191 723260**

Fax. 09191 723242

c.engel@wittich-forchheim.de • www.wittich.de



*Ein frohes Fest und  
einen guten Start ins neue Jahr  
wünscht Ihnen die*

**Praxis für Physiotherapie**

Silvia Fleck  
Osteopathie & Cranio Sacrale Therapie  
Am Eichelacker 13 - 15  
93170 Bernhardswald  
Tel. 09407-810441

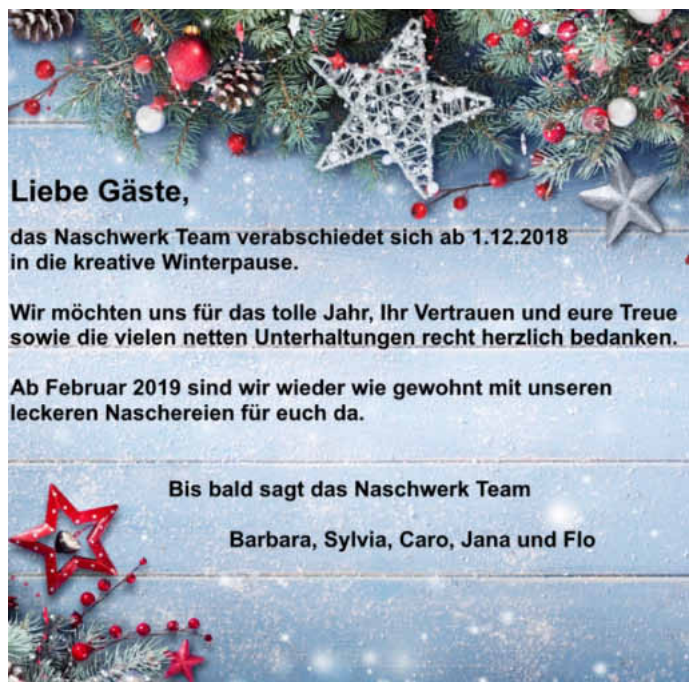


**Podologie**  
Medizinische Fußpflege



Wenzelnbach  
Bahnhofstr. 16  
Telefon: 09407/4920902

*Wir wünschen Ihnen friedliche  
Weihnachten und ein gesundes neues  
Jahr!*



**Liebe Gäste,**  
das Naschwerk Team verabschiedet sich ab 1.12.2018  
in die kreative Winterpause.

Wir möchten uns für das tolle Jahr, Ihr Vertrauen und eure Treue  
sowie die vielen netten Unterhaltungen recht herzlich bedanken.

Ab Februar 2019 sind wir wieder wie gewohnt mit unseren  
leckeren Naschereien für euch da.

Bis bald sagt das Naschwerk Team  
Barbara, Sylvia, Caro, Jana und Flo



## Rioja-Hochgenuss zum halben Preis.

Entdecken Sie Spitzen-Rotweine aus Spaniens beliebtestem Anbaugebiet und erleben Sie unvergessliche Genussmomente.



Das Beste aus Spanien!

**Vinos**

**50%** SIE SPAREN GEGENÜBER DEM EINZELKAUF

**6 Flaschen**

**36,90 €**  
~~76,70 €~~

Preis pro Liter 8,20 €

**KOSTENLOSER VERSAND**  
INNERHALB DEUTSCHLANDS

**Rioja**  
PAKET

DIESE WEINE ERHALTEN SIE IM VINOS-RIOJA-PAKET ZUM VORTEILSPREIS:

Palador Crianza 2015 ~~15,95 €~~ | Vinebro Crianza 2015 ~~13,95 €~~ | Barriton Crianza 2014 ~~12,95 €~~ | Forlán Crianza 2015 ~~7,95 €~~ | Avior Crianza 2015 ~~11,95 €~~ | El Cántico Crianza 2015 ~~13,95 €~~

Jetzt bestellen: [vinos.de/vinospaket](http://vinos.de/vinospaket)



**Schnelle Lieferung mit DHL**  
in 1-2 Werktagen



**Top-Bewertungen**  
9,7/10 Punkte bei Trustpilot



**Umtauschgarantie**  
ohne Wenn und Aber

Alle Weine enthalten 0,75 l/FI. Sollte ein Wein ausverkauft sein, behalten wir uns vor, Ihnen automatisch den Folgejahrgang oder einen mindestens gleich- oder höherwertigen Wein beizufügen. Den aktuellen Inhalt Ihres Pakets finden Sie unter [www.vinos.de/vinospaket](http://www.vinos.de/vinospaket). Dieses Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Ihr Spanien-Wein-Spezialist Nr. 1: Wein & Vinos GmbH, Knesebeckstraße 86, 10623 Berlin, zertifizierter Bio-Fachhändler (DE-ÖKO-037)

Telefon: **0800 31 50 60 8** (Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 10-15 Uhr), Online: [www.vinos.de/vinospaket](http://www.vinos.de/vinospaket)

## DA KOMMT FREUDE AUF!

Surfen Sie mit bis zu 100 Mbit/s auch in Grünthal, Irlbach, Gonnernsdorf und Probstberg.

Jetzt informieren und bestellen unter:  
[www.glasfaser-ostbayern.de/wenzenbach](http://www.glasfaser-ostbayern.de/wenzenbach)  
oder Telefon 0941 6985-545

**Kundencenter Regensburg**  
Greflingerstr. 22 (im REWAG Kundencenter)  
Mo.-Mi. 8-16 Uhr, Do. 8-18 Uhr und Fr. 8-14 Uhr

**glasfaser**  
ostbayern



**Bis zu 100 Mbit/s**



*Liebe Inserenten, liebe  
Leserinnen und Leser,*

in den hektischen Tagen der  
Vorweihnachtszeit bleibt  
leider oft zu wenig Zeit  
für besinnliche Gedanken.

Doch muss man auch einmal  
innehalten und sich erinnern,  
was einem wichtig ist.  
Wichtig ist uns der Dank,  
den wir Ihnen für das  
entgegengebrachte Vertrauen  
und Ihre Treue an dieser Stelle  
aussprechen möchten.

Ihnen und Ihren Familien  
wünschen wir besinnliche  
und friedvolle Weihnachten,  
verbunden mit den besten  
Wünschen für das neue Jahr.





Inh. Oliver Kaupp  
Breitenbachstraße 18  
72178 Waldachtal-  
Lützenhardt  
Nördlicher Schwarzwald  
Tel. 07443/9662-0  
Fax 07443/966260

*Für alle, die nach den Feiertagen  
noch eine Auszeit brauchen ...*

### Heilig-3-König-Pauschale

4. bis 6. Januar 2019

2 Tage Halbpension, 1x Kaffee und Kuchen,  
1x Flasche Wein, 1x Obststeller,  
1x Lichterwanderung

ab 169,-€

**Unser Tipp,**  
*verschenken Sie Zeit ...*

Gerne stellen wir Ihnen  
einen Gutschein  
für Ihre Lieben aus ...



### Unsere Pluspunkte:

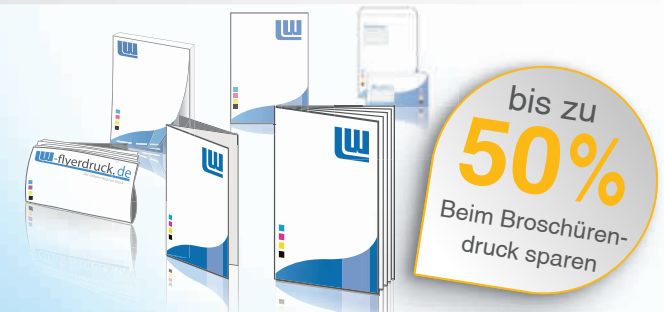
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage  
[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de) oder  
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

*Wir freuen uns auf Sie!*

## LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit  
den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie  
Zeitung, bestimmt ist auch für  
Sie das passende Produkt dabei!

### Wir drucken mehr als nur Flyer:

Aufkleber, Briefpapier, Briefumschläge, Stempel, Blöcke, Ka-  
lender, SD-Sätze, Schreibtischunterlagen, Plakate, Poster,  
Leinwände, u.v.m.

**Individuelle Stückzahlen erhältlich!**  
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

[LW-flyerdruck.de](http://LW-flyerdruck.de)

[www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)

[info@LW-flyerdruck.de](mailto:info@LW-flyerdruck.de)

09191 7232-88

Es ist genug **Brot**  
für alle da **für die Welt**

[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

... wenn wir miteinander teilen

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50



*Eine frohe und  
besinnliche Weihnachtszeit!*

Das Team von **DAS HÖRHAUS** in Wenzelbach bedankt sich  
bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht  
Ihnen eine fröhliche, entspannte Weihnachtszeit.

Kommen Sie gut ins Neue Jahr!

Ihr Gerhard Dachs  
Hörakustikmeister in Wenzelbach



Das Hörhaus GmbH & Co. KG  
Bahnhofstraße 16 • 93173 Wenzelbach  
Tel 09407 9573627 • [wenzelbach@das-hoerhaus.de](mailto:wenzelbach@das-hoerhaus.de)

Wir sind für Sie da:  
Montag und Freitag  
von 9 - 13 und 14 - 18 Uhr

[www.das-hoerhaus.de](http://www.das-hoerhaus.de)

**GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU**

Der Gartenbauer ganz nach Ihrem Bedarf!

**SCHARF**

- Gartengestaltung
- Steinbau
- Zaunbauarbeiten
- Pflege- u. Rodungsarbeiten
- Holz im Garten

(in landschaftsgärtnerischem Zusammenhang)

Mitterfeldweg 13 · 93173 Wenzenbach  
Mobil: 0171/438 1704 · Fax 09407/36 95



**Nachhilfe Kl. 4 bis zum Abi.**  
Ma, De, Eng. sehr preiswert. (gewerblich)  
(0157) 92 47 03 57

**Visitenkarten günstig drucken**

✉ info@LW-flyerdruck.de ☎ 09191 7232-88 🌐 www.LW-flyerdruck.de



*Besinnliche Feiertage,  
Gesundheit und Glück  
im neuen Jahr  
wünscht Ihnen*

Ihr Kaminkehrer-Betrieb

**KALTENECKER  
FLORIAN**

- Kaminkehrermeister
- Energieberater (HWK)
- Schimmelpilzberater
- Brandschutzbeauftragter

Erzgebirgstraße 21  
93073 Neutraubling

Tel. 09401 6079612  
Fax 09401 5276996

Mail: florian.kaltenecker@  
kaminkehrer-kaltenecker.de

[www.kaminkehrer-kaltenecker.de](http://www.kaminkehrer-kaltenecker.de)



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir bedanken uns sehr herzlich  
für das in uns gesetzte Vertrauen.  
Wir wünschen Ihnen ein besinnliches  
Weihnachtsfest und ein gesundes  
und erfolgreiches Jahr 2019!

Raiffeisenbank  
Regensburg-Wenzenbach eG 

GERUHSAME FEIERTAGE UND  
EIN GESUNDES NEUES JAHR 2019  
WÜNSCHEN IHNEN UND IHREN FAMILIEN



**ALBERT LUDWIG**  
Diplom-Kaufmann (Univ.)  
Steuerberater

09407 8112 - 24  
albert.ludwig@steuerkanzleiludwig.de



**PATRIK LUDWIG**  
Diplom-Kaufmann (Univ.)  
Steuerberater

09407 8112 - 14  
patrik.ludwig@steuerkanzleiludwig.de

**LUDWIG III**  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT mbH

Steuerberatungsgesellschaft Ludwig mbH | Hauptstraße 26 | 93173 Wenzenbach  
Tel. 09407 8112 - 0 | Fax 09407 811255 | info@steuerkanzleiludwig.de | www.steuerkanzleiludwig.de